Eigensicherer MX5 - Benutzerhandbuch

(MX5-IS für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen)

IMPORTANT NOTICE - The LXE MX5-IS computers are obsolete. This electronic manual has been made available as a courtesy to our customers. Please contact your LXE customer support representative for replacement and assistance.

LXE

Copyright © 2010 by LXE Inc.
Alle Rechte vorbehalten
E-EQ-MX5ISOGDE-D-ARC

Microsoft Windows Embedded

JAVA

Sprache: Deutsch

Hinweise

LXE Inc. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Verbesserungen oder Änderungen an den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten vorzunehmen. Obgleich dieses Dokument bei seiner Erstellung mit angemessener Sorgfalt auf die Genauigkeit des Inhalts geprüft wurde, übernimmt LXE keine Haftung für Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument oder für die Verwendung der hierin enthaltenen Informationen. Des Weiteren behält sich LXE Incorporated das Recht vor, diese Veröffentlichung zu revidieren und von Zeit zu Zeit zu ändern, ohne dazu verpflichtet zu sein, Einzelpersonen oder Organisationen darüber in Kenntnis zu setzen.

Copyright:

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren, Vervielfältigen, Reproduzieren, Übersetzen oder Umsetzen dieses Dokuments in irgendein elektronisches Medium oder eine maschinell lesbare Form im Ganzen oder in Teilen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung von LXE Inc. gestattet.

Copyright © 2006 by LXE Inc. - ein Unternehmen der EMS Technologies
125 Technology Parkway, Norcross, GA 30092 USA ++1 770 447-4224

Warenzeichen/Marken:

LXE® und **Spire**® sind eingetragene Marken der LXE Inc. **RFTerm**® is a registered trademark of EMS Technologies, Norcross, GA. **Microsoft**®, ActiveSync®, MSN, Outlook®, Windows®, das Windows Logo und Windows Media sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA bzw. in anderen Ländern. Alle anderen Marken- oder Produktnamen sind Warenzeichen/Marken oder eingetragene Warenzeichen/Marken der jeweiligen Firmen oder Organisationen. Wenn dieses Handbuch im PDF-Format vorliegt, gilt Folgendes: "**Acrobat** ® Reader Copyright © 2006 Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten. Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat und das Acrobat-Logo sind Marken von Adobe Systems Incorporated". **RAM**® and RAM Mount™ are both trademarks of National Products Inc., 1205 S. Orr Street, Seattle, WA 98108. **Summit** Data Communications, Inc. Summit Data Communications, the Summit logo, and “The Pinnacle of Performance” are trademarks of Summit Data Communications, Inc. The **Cisco** Square Bridge logo is a trademark of Cisco Systems, Inc.; Aironet, Cisco and Cisco Systems are registered trademarks of Cisco Systems, Inc. and/or its affiliates in the United States and certain other countries. **Symbol**, the Symbol logo and Spectrum24 are registered trademarks of Symbol Technologies, Inc. **Java**® and Java-based trademarks and logos are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. or other countries, and are used under license. The **Bluetooth**® word mark and logos are owned by the Bluetooth SIG, Inc. and any use of such marks by LXE, Inc. is under license. **Wavelink**®, the Wavelink logo and tagline, Wavelink Studio™, Avalanche Management Console™, Mobile Manager™, and Mobile Manager Enterprise™ are trademarks of Wavelink Corporation, Kirkland.

Hinweis: Die Benutzerhandbücher für die Originalgeräte sind urheberrechtich geschützt durch die Itronix® Corporation. Dieses Handbuch wurde von LXE® Inc. für den MX5 und die MX5 Desktop-Halterungen mit ausdrücklicher Genehmigung von Itronix geändert.

Li-Ion-Batterie:

Beim Beim Entsorgen der Hauptbatterie des MX5 sind folgende Sicherheitshinweise zu befolgen:
Die Batterie sollte ordnungsgemäß entsorgt werden. Die Batterie darf nicht auseinandergenommen oder zerdrückt werden. Die Batterie darf Temperaturen über 100°C nicht ausgesetzt und nicht verbrannt werden.

Gehäuse auf Anzeichen von Beschädigungen wie Risse, Wölbungen, Ausbuchtungen oder Aufweichungen prüfen. Nicht an als Gefahrenbereiche klassifizierten Standorten benutzen, wenn Anzeichen von Beschädigungen vorhanden sind.

Gehäuse auf Anzeichen von Beschädigungen wie Risse, Wölbungen, Ausbuchtungen oder Aufweichungen prüfen. Nicht an als Gefahrenbereiche klassifizierten Standorten benutzen, wenn Anzeichen von Beschädigungen vorhanden sind.

Es wird dem Benutzer dringend empfohlen, den Anhang B, "Hinweise zu unterstützten Standards und Sicherheitsinformationen", zu lesen. Dieser Anhang enthält wichtige Vorsichtsmaßnahmen, Warnungen und Hinweise zu Standards.

Wichtig: Dieses auf dem Produkt angebrachte Symbol soll Benutzer daran erinnern, Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE) ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit Richtlinie 2002-96-EU zu entsorgen. In den meisten Gebieten kann dieses Produkt bei ordnungsgemäßer Entsorgung wiederverwertet, wiederaufbereitet und erneut benutzt werden. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden. Wenden Sie sich zwecks Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung über Ihren örtlichen Vertriebsvertreter an LXE oder besuchen Sie unsere Website unter www.lxe.com.

Revisionshinweise

Hinweise	Replaced WEEE statement with equivalent German translated WEEE statement. Updated Register and Trademark marks for company names and products. (*Not translated*)
Einfuhrung	Added German translation for “Tapping the Touchscreen with a Stylus” right mouse click function. Added “Entering the Dual AppLock Activation Key”. (*Not translated*) Manuals: Noted obsolescence of MX5 PPC device. (*Not translated*) Updated Accessories. Included ROHS classified parts. Updated “Anbringen des Haltegurts (optional)”. (*Update not translated*) Added “Revision History”. (*Not translated*)
Anhang B	Added Regulatory and Safety information for LXE Summit device. Added Declaration of Conformity for LXE Summit device. (*Not translated)*
Entire Manual	Corrected Windows logo on front page. Updated Figures 4, 12 and 31 to show new LXE logo on equipment.

Inhaltsverzeichnis

EINFÜHRUNG 1

Überblick ... 1
Identifizierung des Geräts ... 2
Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen ... 3
Umgebungsdaten ... 3
Vor dem Gebrauch bitte lesen ... 3
In diesem Handbuch verwendete Darstellungskonventionen ... 4
MX5-Umgebungsdaten ... 4
Warnhinweise und Etiketten des Lasers ... 5
Kurzanleitung ... 6
Fehlersuche ... 6
Komponenten ... 7
Wichtige Informationen zur Batterie ... 10
Einlegen der Hauptbatterie ... 11
Ein/Aus-Taste ... 12
Neustart ... 12
Warmstart ... 12
Kaltstart ... 12
Anschließen einer externen Stromversorgung ... 13
Anschließen der Audiobuchse (optional) ... 14
Anbringung des Pistolengriffs (optional) ... 15
Anbringung des Haltegurts (optional) ... 16
Überprüfen des Batteriestatus ... 17
Tippen auf den Touchscreen mit einem Taststift ... 17
Tastenkombinationen des Tastenfeldes ... 18
Ein- und Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung für Display und Tastenfeld ... 18
Einstellen der Intensität der Hintergrundbeleuchtung ... 18
Einstellen der Timer für die Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastatur ... 19
Speichern der Einstellungen ... 20
Einstellen der MX5 IS-Timer für Energieschemas ... 21
Entering the Dual AppLock Activation Key (Not Translated) ... 22
Touch ... 22
Hotkey ... 22
Einstellen der Audio- / Lautsprecher-Lautstärke ... 23
Benutzung des Tastenfeldes ... 23
Benutzung des Touchscreens ... 24
Fehlersuche ... 25
Dateneingabe ... 25
Eingabe über das Tastenfeld ... 25
Dateneingabe mit Taststift ... 26
Eingabe über den Scanner ... 27
Eingabebereich (virtuelle Tastatur) ... 28
Dateneingabe über RS-232 ... 28

Dateneingabe und angekettete Scanner 28
Hilfestellung von LXE 29
Handbücher 29
Zubehör 30
Revision History (Not translated) 30

DER MX5-IS HANDHELD-COMPUTER 31

Der Touchscreen 31
Timer für die Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastatur 31
Kalibrieren des Touchscreens 32
Reinigung des Glasdisplays/der Scannerblende 32
Programmierbare Tasten 33
COM-Anschlüsse 34
Angekettete Scanner und der MX5-IS 35
USB-Anschluss 35
IR-Anschluss 36
Das Tastenfeld 37
Funktion der Scan-Taste 38
Funktion der Taste "Enter" 38
Funktion der Taste "2nd" 38
Funktion der Taste "Ctrl" 38
Funktion der Taste "Alt" 38
Funktion der Taste "Shft" 38
Funktion der Taste "Spc" 39
Funktion der Taste "Field Exit" 39
Funktionen der Modustasten 39
Caps-Taste und CapsLock-Modus 39
Tastenkombinationen 39
Zugriff auf Dateien auf einer CompactFlash-Karte 39
Externe Stromversorgung für MX5-IS und Halterungen 40
Batterien 41
Lithium-Ion Batterien 41
Hauptbatterie 42
Reservebatterie 42
Austausch der Batterie bei laufendem Betrieb 42
Überprüfung des Batteriestatus 43
Batteriestatus-LEDs 43
Batterieladegeräte 44
Aufladen der Batterie im LXE Multi-Charger 44
LXE Multi-Charger (optional) 45
Halterungs 46
Halterungen und angekettete Scanner 47

ANHANG A TASTENBELEGUNG 49

Tastenfeld 49
Tastenbelegung und 101-Tastenentsprechungen 50

3270er Tastenfeld 55
5250er Tastenfeld 56

ANHANG B HINWEISE ZU UNTERSTÜTZTEN STANDARDS UND SICHERHEITSINFORMATIONEN 57

Genehmigungen für MX5 CE .NET-Computer 58

INDEX 67

Abbildungen

Abbildung 1 Position des CDRH / IEC 825 Warnhinweises – Rückseite 5
Abbildung 2 Etikett mit Warnhinweis - Scanner 5
Abbildung 3 CE. NET Desktop 6
Abbildung 4 Vorderseite des MX5 I-Safe-Geräts 7
Abbildung 5 Scannerblende und Audiobuchse 8
Abbildung 6 Anschlüsse 8
Abbildung 7 Rückseite mit optionalem Griff oder Haltegurt 9
Abbildung 8 Pistolengriff (optional) 10
Abbildung 9 Hauptbatteriepack und LED-Anzeige beim Aufladen der Batterie 11
Abbildung 10 Position der Ein/Aus-Taste 12
Abbildung 11 Externes 12 V Netzteil (Wechsel-/Gleichstrom) 13
Abbildung 12 Anschließen der Audiobuchse 14
Abbildung 13 Anbringungspunkte des Griffs 15
Abbildung 14 MX5-IS mit angebrachtem Haltegurt 16
Abbildung 15 Registerkarte Anzeigeeigenschaften / Beleuchtung 19
Abbildung 16 Energieschemas 21
Abbildung 17 Application Switching Touch Panel 22
Abbildung 18 Audioeigenschaften und Position des Lautsprechers 24
Abbildung 19 Scan-Strahl 27
Abbildung 20 Position der Scanner-LED 27
Abbildung 21 Eingabebereich / Virtuelle Tastatur 28
Abbildung 22 Der Touchscreen 31
Abbildung 23 Stifteigenschaften / Start der Kalibrierung / Kalibrierungsvorgang beginnt 32
Abbildung 24 Programmierbare Tasten 33
Abbildung 25 COM-Anschlüsse 34
Abbildung 26 IR-Anschluss am MX5-IS 36
Abbildung 27 Das ANSI / Batch-Tastenfeld-Overlay 37
Abbildung 28 Stromversorgung mit 12 V Wechselstrom/Gleichstrom 40
Abbildung 29 Hauptbatterie 42
Abbildung 30 Einlegen der Hauptbatterie in einen Ladeschlitz 44
Abbildung 31 LXE Multi-Charger 45
Abbildung 32 ANSI / Batch-Tastenfeld 49
Abbildung 33 3270er Tastenfeld 55
Abbildung 34 5250er Tastenfeld 56

Einführung

Überblick

Dieses Benutzerhandbuch enthält Sicherheitshinweise, Warnungen und Informationen zu unterstützten Standards, die für einen sicheren Betrieb und Einsatz des eigensicheren MX5 Handheld-Computers von LXE® (MX5-IS oder auch MX5 I-Safe oder MX5 Intrinsically Safe genannt) in explosionsgefährdeten Bereichen unabdingbar sind.

Wichtig – LXE stellt Geräte her, die dem eigensicheren MX5 Handheld-Computer (MX5-IS) in ihrer Bauweise sehr ähnlich sind. Lesen Sie deshalb die Abschnitte "Identifizierung des Geräts" und "Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen".

Das MX5 I-Safe-Mobilgerät unterscheidet sich vom MX5-Standardmodell durch sein blaues Tastatur-Overlay, das blaue I-SAFE-Etikett unterhalb des Lautsprechers an der Vorderseite des Geräts und das Etikett mit der Sicherheitszulassung an der Rückseite des MX5-IS.

Folgende Beschränkungen gelten für den genehmigten Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen:

Bei Einsatz des MX5-IS in einem explosionsgefährdeten Bereich ist Folgendes **NICHT GESTATTET:**

- Anschluss einer externen Stromquelle (Wechselstrom/Gleichstrom) an den MX5-IS
- Anschluss eines USB-Geräts an den MX5-IS
- Anschluss der Audiobuchse an den MX5-IS
- Einsetzen oder Entfernen einer Hauptbatterie in den bzw. aus dem MX5-IS
- Anschluss eines angeketteten Scanners an den MX5-IS
- Anschluss des MX5-Gürtelbatteriesystems an den MX5-IS
- Einsetzen des MX5-IS in eine strombetriebene Docking-Halterung

Hinweis: Dieses Benutzerhandbuch bezieht sich auf MX5-IS-Modelle mit einem I-SAFE-Etikett an der Vorderseite.

Der LXE MX5-IS ist ein robuster, tragbarer Handheld-Computer, der mit dem Microsoft® Windows® CE. NET 4.2 Betriebssystem ausgestattet ist. Der MX5-IS kann Daten über eine 2,4-GHz-Funkkarte (mit zwei internen Antennen) übertragen und Informationen zur späteren Übertragung über eine serielle RS-232-Schnittstelle, Ethernet, RF, IRDA oder einen USB-Anschluss speichern.

Der MX5-IS ist vertikal ausgerichtet und mit Hintergrundbeleuchtung für Display und Tastatur ausgestattet. Das Touchscreen-Display unterstützt Grafikfunktionen und Symbole, die vom CE. NET Betriebssystem unterstützt werden. Dem MX5-IS ist ein Taststift beigefügt, um die Dateneingabe und Konfiguration zu erleichtern.

Der MX5-IS wird durch eine 2800 mAh Lithium-Ion-Hauptbatterie und eine interne Reservebatterie betrieben.

Wichtig:

Solange die Haupt- und Reservebatterie nicht komplett aufgebraucht sind, bezieht der MX5-IS immer Strom von den Batterien (Ein). Der MX5-IS muss mit dem LXE-Netzteil, Artikelnummer MX5A305PSACUS, verwendet werden.

Identifizierung des Geräts

An der Vorderseite unten am MX5 befindet sich ein Etikett, das angibt, mit welchem Betriebssystem das mobile Gerät ausgestattet ist. Dieses Dokument ist ein Handbuch in einer Serie über die MX5-Computerfamilie:

Etikett – Windows CE. NET

- Für MX5-Computer, die mit dem Betriebssystem Windows CE .NET von Microsoft ausgestattet sind:
  MX5 CE .NET Benutzerhandbuch
  MX5 CE .NET Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 CE. NET Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf das MX5 CE. NET-Gerät heruntergeladen werden.)

Etikett – I-SAFE

- Für eigensichere MX5-Computer (MX5-IS), die mit dem Betriebssystem Windows CE .NET von Microsoft ausgestattet sind:

  Eigensicherer MX5 - Benutzerhandbuch
  MX5 CE .NET Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 I-Safe Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf den MX5-IS heruntergeladen werden.)

Etikett – Pocket PC

- Für MX5-Computer, die mit dem Betriebssystem Windows Pocket PC 2000/2002 von Microsoft ausgestattet sind (Obsolete 12/2005):

  MX5 Benutzerhandbuch
  MX5 Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf den MX5 Pocket PC heruntergeladen werden.)

Die folgenden Handbücher gelten (sofern nicht anders in den Handbüchern vermerkt) für alle MX5-Computer:

- MX5 Cradle Reference Guide (in englischer Sprache)
- MX5 Multi-Charger Reference Guide (in englischer Sprache)
- MX5-Gürtelbatteriesystem (LXE empfiehlt dieses Zubehör vor allem für MX5-Geräte, die in Umgebungen mit niedrigen Temperaturen eingesetzt werden).

Verwenden Sie das MX5-Gürtelbatteriesystem nicht in explosionsgefährdeten Bereichen mit dem MX5-IS.

Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen

Umgebungsdaten

Betriebstemperatur	-20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) [nicht-kondensierend]
Lagerungstemperatur	51°C bis 71°C (-60°F bis 160°F) [nicht kondensierend]
Schutzklasse	IEC IP67
Betriebsfeuchtigkeit	5 bis 90 % nicht-kondensierend bei 40°C (104°F)
Schwingungen	basierend auf MIL Std 810F

Vor dem Gebrauch bitte lesen

⚠	**DIESES GERÄT DARF NICHT IN BEREICHEN BENUTZT WERDEN, DIE DEN SICHERHEITSTECHNISCHEN ANFORDERUNGEN NICHT ENTSPRECHEN.**
CSA C22.2 Nr. 213-M1987 Nicht entflammbare elektrische Geräte für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Klasse I, Kategorie 2.	
In den USA und Kanada gültige Zulassung Dieses Gerät ist gemäß der Klassifizierung nach Klassen und Kategorien für den sicheren Einsatz in folgenden Bereichen zugelassen:	Klasse I Kategorie 2 Gruppen A, B, C, D 300° C (T2) T_{amb} -20°C bis +40° C (-4°F bis 104°F)

Das folgende Symbol wird zur Bestimmung und Warnung vor spezifischen Gefahren und zum Zweck der Unfallvermeidung benutzt:

Sicherheitswarnsymbol mit Schlüsselwort	Definition und Bedeutung
Warnung ⚠	**Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.**

Warnung ⚠	Um Zündungen in explosionsfähiger Atmosphäre zu vermeiden, dürfen Batterien nur in Bereichen aufgeladen bzw. ausgewechselt werden, in denen keine Zündgefahr besteht.
Warnung ⚠	Explosionsgefahr - Bei unter Spannung stehendem Stromkreis das Gerät nur in Bereichen abtrennen, in denen keine Explosionsgefahr besteht.
Warnung ⚠	Explosionsgefahr – Das Gerät beim Einsatz in einem Bereich der Klasse I, Kategorie 2 nicht an eine TNV-Quelle anschließen.
Warnung ⚠	Explosionsgefahr – Durch Auswechseln von Komponenten entspricht das Gerät eventuell nicht mehr den Sicherheitsanforderungen für Geräte der Klasse I, Kategorie 2, Gruppen A, B, C, D.
Vorsicht ⚠	Bei unsachgemäßem Austausch der Batterie besteht Explosionsgefahr. Die Batterie darf nur durch eine gleichartige oder vom Hersteller empfohlene gleichwertige Batterie ersetzt werden.
⚠	Gehäuse auf Anzeichen von Verschleiß wie Risse, Verformungen, Wölbungen oder weiche Stellen prüfen. Das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen (Gefahrenzonen) einsetzen, wenn es Anzeichen von Verschleiß aufweist.

In diesem Handbuch verwendete Darstellungskonventionen

GROSSBUCHSTABEN	Datei- und Verzeichnisnamen sowie die Namen von Anwendungen sind in Großbuchstaben dargestellt.
Menü | Menüoption	Statt der Anweisung "Wählen Sie die Option Speichern aus dem Menü Datei" wird in diesem Handbuch die Konvention "Wählen Sie Datei | Speichern" verwendet.
"Anführungszeichen"	Titel von Büchern, Kapiteln oder Abschnitten sind in Anführungszeichen dargestellt (z. B. "In diesem Handbuch verwendete Darstellungskonventionen").
< >	Darstellungsweise für eine Taste auf dem Tastenfeld (z. B. <Enter>).
	Verweise auf weitere Dokumentation.
ACHTUNG	Schlüsselwort, das wichtige oder zentrale Informationen kennzeichnet.
	Das Achtung-Symbol, das wichtige oder zentrale Informationen kennzeichnet. Wenn sich dieses Symbol auf dem Produkt befindet, verweist es auf das Handbuch oder das Benutzerhandbuch.
	Internationales Symbol für "Sicherungen". Wenn sich dieses Symbol auf dem Produkt befindet, gibt es die Werte für die Sicherungen in Volt (V) und Ampere (A) an.
Hinweis:	Schlüsselwort, das unmittelbar relevante Informationen kennzeichnet.
VORSICHT	Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die zu leichten Schäden oder Verletzungen führen kann.
WARNUNG	Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.
GEFAHR	Hinweis auf eine potenziell gefährliche Situation, die sofort eintreten kann und zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen kann.

MX5-Umgebungsdaten

Merkmal	Technische Daten
Betriebstemperatur	-20° C bis 60° C (-4° F bis 140°F) [nicht kondensierend]
Erweiterte Betriebstemperatur	-30°C bis 50°C (-22°F bis 122°F) [nicht-kondensierend] mit Heizmöglichkeit[1]
Lagerungstemperatur	51°C bis 71°C (-60° F bis 160°F) [nicht kondensierend]
Schutzklasse	IEC IP67
Betriebsfeuchtigkeit	5 bis 90 % nicht-kondensierend bei 40°C (104°F)
Schwingungen	basierend auf MIL Std 810F

[1] Ist die Hauptbatterie des MX5 aufgebraucht und das Gerät so kalt wie der niedrigste Wert der erweiterten Betriebstemperatur, muss es erst auf über –20°C (-4°F) erwärmt werden, bevor eine neue Hauptbatterie eingelegt und die Ein-Taste gedrückt wird. Entfernen bzw. installieren Sie die Hauptbatterie nicht, wenn der MX5-IS in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

Warnhinweise und Etiketten des Lasers

- Nicht in die Linse des Lasers blicken.
- Nicht direkt in den Laserstrahl blicken.
- Die Etiketten mit den Laser-Vorsichtshinweisen nicht vom mobilen Gerät entfernen.
- Das Laser-Barcodefenster nicht an ein anderes Gerät anschließen. Das Laser-Barcodefenster ist ausschließlich für den Einsatz mit dem MX5-IS zertifiziert.

Vorsicht: ⚠	*Laserstrahlung im geöffneten Zustand. Bitte lesen Sie die Etiketten mit den Vorsichtshinweisen.* *Das Verwenden von anderen Bedienelementen, Einstellungen oder Verfahrensschritten als den hier angegebenen kann eine gefährliche Bestrahlung zur Folge haben.*

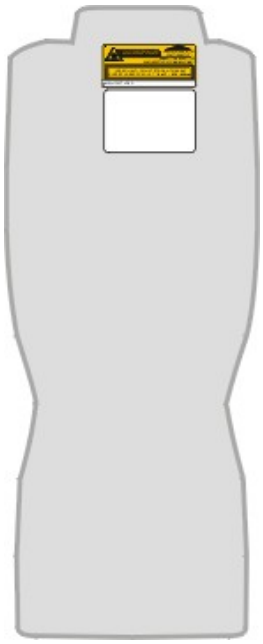


Abbildung 1 Position des CDRH / IEC 825 Warnhinweises – Rückseite

Etikett der Klasse 2

Abbildung 2 Etikett mit Warnhinweis - Scanner

Kurzanleitung

Die Anleitungen in diesem Abschnitt basieren auf der Annahme, dass Ihr neues mobiles Gerät bereits konfiguriert wurde und lediglich die Installation von Zubehör wie Haltegurt sowie eine Stromquelle benötigt. Dieses Handbuch macht Sie mit dem LXE MX5-IS vertraut und beschreibt den Betrieb des Geräts.

Benutzen Sie nach Möglichkeit das Wechselstrom-Netzteil (MX5A305PSACUS) mit dem MX5-IS, es sei denn, das Gerät wird in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt. Dadurch wird die Hauptbatterie geschont und die Reservebatterie aufgeladen.

Im Allgemeinen wird folgendermaßen vorgegangen:

1. Legen Sie eine voll aufgeladene Batterie ein. (Bei Beginn einer Schicht oder eines Arbeitstages sollte immer eine voll aufgeladene Batterie in den MX5-IS eingelegt werden.)
2. Schließen Sie das Gerät an eine externe Stromquelle an.
3. Sollte der Bildschirm nicht automatisch angehen, berühren Sie die Ein/Aus-Taste.
4. Kalibrieren Sie den Touchscreen.
5. Stellen Sie nach dem Laden aller Dateien und Anzeigen des Desktops bei Bedarf die Lautstärke und andere Parameter ein.

Ändern Sie wenn nötig die Zeit- und Datumsangabe des MX5-IS, indem Sie auf | **Einstellungen | Systemsteuerung | Datum/Uhrzeit** tippen.

Abbildung 3 CE. NET Desktop

Fehlersuche

Bildschirm, Datum/Uhrzeit und Lautstärke lassen sich nicht einstellen.	AppLock ist im mobilen Gerät installiert und in Betrieb. AppLock beschränkt den Zugang zu den Bedienfeldern. Wenden Sie sich bitte an Ihren Systemadministrator.

Komponenten

Abbildung 4 Vorderseite des MX5 I-Safe-Geräts

1	Scannergehäuse	4	Tastenfeld
2	Mikrofon	5	Ein/Aus-Taste
3	Touchscreen	6	Lautsprecher

Abbildung 5 Scannerblende und Audiobuchse

1	Scannerblende	2	Audiobuchse

Abbildung 6 Anschlüsse

1	COM 1 -- RS-232-, USB-, Ethernet- und Wechselstrom-Anschluss	3	COM 4 -- RS-232- und Wechselstrom-Anschluss
2	COM 3 -- Infrarot-Anschluss		

Hinweis: Schließen Sie keine Netzkabel (Wechsel-/Gleichstrom) oder angekettete Scanner an die Anschlüsse an, wenn der MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt wird.

Abbildung 7 Rückseite mit optionalem Griff oder Haltegurt

1	Scanner	4	Auslöser
2	Taststift und Stiftfach	5	Verschlussschrauben für Batterie
3	Auslösergriff	6	Hauptbatterie

Abbildung 8 Pistolengriff (optional)

1	Scannerblende	3	Pistolengriff
2	Auslöser		

Wichtige Informationen zur Batterie

Hinweis: Die Reservebatterie dieses mobilen Geräts wird durch den Strom des Hauptbatteriepacks aufgeladen. Nicht gebrauchte Geräte sollten immer mit einer vollständig aufgeladenen Hauptbatterie gelagert werden. LXE empfiehlt, mobile Geräte während des Gebrauchs häufig an eine externe Stromquelle anzuschließen, um sowohl in der Hauptbatterie als auch der Reservebatterie ein optimales Ladungsniveau zu erhalten. Wenn die Reserve- und die Hauptbatterie leer sind, werden nach dem Installieren einer komplett aufgeladenen Hauptbatterie und dem Einschalten des Geräts die zuletzt gespeicherten Systemvorgaben wiederhergestellt.

- Solange die Haupt- und Reservebatterie nicht komplett aufgebraucht sind, bezieht der MX5-IS immer Strom von den Batterien (Ein).
- Neue Batterien müssen vor dem Gebrauch voll aufgeladen sein.
- Benutzen Sie nach Möglichkeit das Wechselstrom-Netzteil mit dem MX5-IS, um die Hauptbatterie zu schonen und die Reservebatterie neu aufzuladen.
- Wenn Sie zum ersten Mal eine neue Batterie in den MX5-IS einsetzen (bzw. die Reservebatterie vollkommen erschöpft ist), werden die Zeit- und Datumseinstellungen wieder auf die Standardvorgaben zurückgesetzt.

Einlegen der Hauptbatterie

Das Batteriefach befindet sich unten an der Rückseite des Computers. Die Verschlussschrauben der Hauptbatterie sind mit dem Batteriepack verbunden. Drücken Sie die Ein/Aus-Taste, wenn die Batterie in den MX5-IS eingelegt ist[2].

Hinweis: Vor dem ersten Gebrauch sollten die Batterien mit Hilfe einer externen Stromquelle (d.h. einem Wechselstromadapter) aufgeladen werden – die Hauptbatterie 3 Stunden, die Reservebatterie 7 Stunden lang. Neue Hauptbatterien allein müssen vor dem ersten Gebrauch aufgeladen werden -- dieser Vorgang erfordert in einem LXE Multi-Charger bis zu vier Stunden.

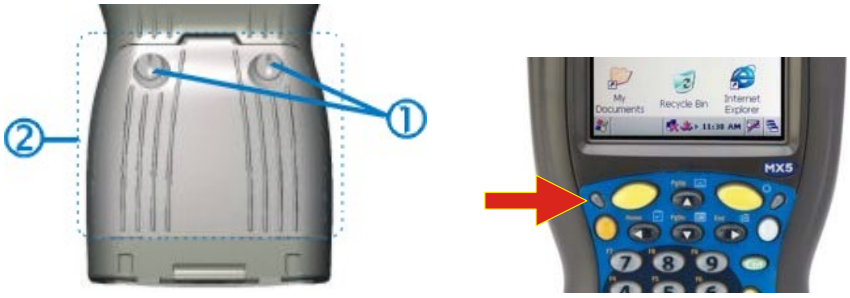


Abbildung 9 Hauptbatteriepack und LED-Anzeige beim Aufladen der Batterie

1	Verschlussschrauben des Batteriepacks	2	Batteriepack

Hinweis: Drehen Sie die Verschlussschrauben des Batteriepacks mithilfe des Entfernungswerkzeugs (oder einer Münze) nach links, um die Batterie zu lösen. Drehen Sie die Schrauben nach rechts, um das Fach fest zu verschließen.

Legen Sie die Batterie in das Batteriefach ein und stellen Sie sicher, dass die Kontakte an der Unterseite des Batteriepacks in die dafür vorgesehenen Steckplätze unten im Batteriefach passen. Drücken Sie die Batterie fest in das Batteriefach und ziehen Sie die Schrauben an.

Ziehen Sie die Schrauben fest genug an, damit die Gummidichtung einen wasserdichten Verschluss bildet. Wenn sich die Schrauben nicht leicht in die Gewindeöffnungen eindrehen lassen, entfernen Sie den Batteriepack und wiederholen Sie den Versuch.

Beim Aufladen der Hauptbatterie blinkt die Batterielade-LED grün. Die Reservebatterie wird von der Hauptbatterie nach und nach aufgeladen. Für das Laden der Reservebatterie gibt es keine Leuchtanzeige.

Benutzen Sie nach Möglichkeit das Wechselstrom-Netzteil mit dem MX5-IS, um die Hauptbatterie zu schonen und die Reservebatterie aufzuladen.

Wichtig: Installieren bzw. entfernen Sie die Hauptbatterie nicht, wenn der MX5-IS in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

[2] Ist die Hauptbatterie des MX5-IS aufgebraucht und das Gerät so kalt wie der niedrigste Wert der erweiterten Betriebstemperatur, muss es erst auf über –20°C (-4°F) erwärmt werden, bevor eine neue Hauptbatterie eingelegt und die Ein-Taste gedrückt wird. Setzen Sie die Hauptbatterie nicht in explosionsgefährdeten Bereichen ein.

Ein/Aus-Taste

Hinweis: Informationen zu den Energieverwaltungsmodi des MX5-IS finden Sie im Abschnitt "Energiemodi" im "MX5 CE. NET Referenzhandbuch".

Die Ein/Aus-Taste befindet sich neben der <Z>-Taste auf dem Tastenfeld. Wenn eine Batterie zum ersten Mal in den MX5-IS eingesetzt wird, drücken Sie die Ein/Aus-Taste.

Durch Tippen auf die Ein/Aus-Taste wird der MX5-IS unmittelbar in den Standbymodus versetzt. Durch erneute kurze Berührung der Ein/Aus-Taste oder den Anschluss an eine Wechselstromquelle wird der Standbymodus sofort wieder verlassen.

Abbildung 10 Position der Ein/Aus-Taste

Neustart

Wenn der Windows CE. NET Desktop angezeigt oder eine Anwendung gestartet wird, ist der Einschalt- bzw. Neustartvorgang abgeschlossen. Die zuvor von Ihnen gespeicherten Einstellungen werden nach dem Neustart wieder hergestellt. Änderungen in einer Anwendung werden gespeichert, wenn in einem Applet auf OK geklickt wird.

Warmstart

Halten Sie die Ein/Aus-Taste und die orange Taste mindestens 4 Sekunden lang gedrückt, bis die Anzeige leer ist, und lassen Sie dann die Tasten los. Ein Warmstart beeinträchtigt das Betriebssystem nicht und verursacht keinen Datenverlust.

Kaltstart

Halten Sie die Ein/Aus-Taste, die blaue Taste und die orange Taste mindestens 4 Sekunden lang gedrückt. Der MX5-IS wird ausgeschaltet. Wenn Sie die Tasten loslassen, wird das Gerät wieder eingeschaltet.

Nach dem Neustart des MX5-IS muss der Touchscreen wieder kalibriert werden.

Ändern Sie wenn nötig die Zeit- und Datumsangabe des MX5-IS, indem Sie auf | **Einstellungen | Systemsteuerung | Datum/Uhrzeit** tippen.

Wichtig: Da ein Kaltstart das Gerät extrem belastet, empfiehlt LXE, nur im Notfall einen Kaltstart vorzunehmen. Stattdessen sollte immer wenn möglich ein Warmstart durchgeführt werden.

LXE empfiehlt, die Datei "RegSave" auszuführen, wenn Konfigurationsänderungen vorgenommen werden.

Hinweis: Wenn Sie an diesem Gerät einen Kaltstart durchführen, werden Sie gefragt, ob das System Dateien überschreiben soll – LXE empfiehlt, "Nein" auszuwählen und mit dem Kaltstart fortzufahren.

Anschließen einer externen Stromversorgung

*Hinweis: LXE empfiehlt, den MX5-IS nach Möglichkeit beim Betrieb an eine Wechselstromquelle anzuschließen – **es sei denn, das Gerät wird in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt**.*

Der MX5-IS erhält Wechsel-/Gleichstrom über das 12 V Netzteil oder die MX5-Halterung.

Das Netzkabel kann entweder an den COM 1- oder COM 4-Anschluss des MX5-IS angeschlossen werden. Alternativ dazu kann das Netzkabel auch an den Anschluss an der Rückseite der MX5-Halterung, der mit “Power” beschriftet ist, angeschlossen werden.

Das Wechselstrom-Netzkabel wird nicht mit dem Netzteil geliefert. Bitte wenden Sie sich wegen Ersatznetzkabeln an eine LXE-Zweigstelle. Wenn das Netzkabel an eine Wandsteckdose angeschlossen und mit dem Netzteil verbunden ist, leuchtet das Anzeigelämpchen am Netzteil grün.

Abbildung 11 Externes 12 V Netzteil (Wechsel-/Gleichstrom)

1. Drücken Sie die Seiten des Netzsteckers zusammen und stecken Sie den Stecker in den COM-Anschluss des MX5-IS, bis er hörbar einrastet. Wenn der Stecker einrastet, sitzt er fest.

2. Wenn der MX5-IS über den COM-Anschluss extern mit Strom gespeist wird, leuchtet die CHGR-LED über der Tastatur des MX5-IS auf. Die Batterie wird wieder aufgeladen, wenn der MX5-IS an eine externe Stromquelle angeschlossen ist.

Hinweis: Wenn der MX5-IS von einer mit externem Strom betriebenen Halterung gespeist wird, leuchtet die CHGR-LED des mobilen Geräts auf.

Anschließen der Audiobuchse (optional)

Hinweis: Installieren bzw. entfernen Sie die Audiobuchse nicht, wenn der MX5-IS in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

Die Audiobuchse des MX5-IS befindet sich an der Oberseite des Geräts neben der Scannerblende. Der interne Lautsprecher wird deaktiviert, wenn die Audiobuchse in Gebrauch ist. Durch die Audiooption wird die Hauptbatterie zusätzlich belastet.

Abbildung 12 Anschließen der Audiobuchse

Stecken Sie den runden Anschlussstecker fest in die Audiobuchse des MX5-IS.

Anbringung des Pistolengriffs (optional)

Der MX5-IS kann mit einem Pistolengriff erworben werden, der vom Benutzer selbst anzubringen ist. Der Griff ermöglicht es dem Benutzer des MX5-IS, das Gerät mit einer Hand zu halten und dabei den Scanner zu aktivieren. Der Laserscanner wird durch Drücken des Auslösers aktiviert. Diese Funktionsweise entspricht der Scan-Taste auf der Tastatur. Auch mit angebrachtem Pistolengriff bleibt die Scan-Taste auf dem Tastenfeld funktionsfähig. Der Auslöser hat also die gleiche Funktion wie die Scan-Taste.

Der Griff ist aus haltbarem und flexiblem Kunststoff gefertigt und löst sich auch beim Fallenlassen des MX5-IS nicht vom Gerät.

Der Auslösergriff ist ein mechanisches Teil. Für seinen Betrieb sind keine Batterien oder Netzteile notwendig. Der Auslösegriff muss zum Auswechseln des Batteriepacks nicht entfernt werden.

Sie können wahlweise den Griff oder den Haltegurt am MX5-IS anbringen, aber nicht beides gleichzeitig.

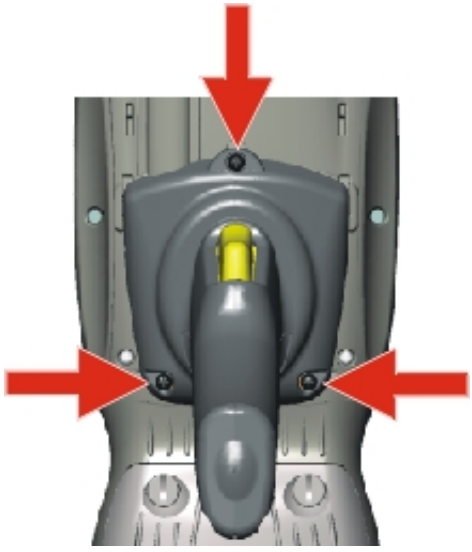


Abbildung 13 Anbringungspunkte des Griffs

Griffanbringung

1. Legen Sie den MX5-IS mit dem Bildschirm nach unten auf eine flache, stabile Unterlage.
2. Schieben Sie die L-förmigen Plastikhaken oben am Griff in die Schlitze auf beiden Seiten an der Rückseite des MX5-IS. Schieben Sie den Griff nach unten, bis die Löcher für die Schrauben sichtbar sind.
3. Verwenden Sie bei der Anbringung des Griffs am MX5-IS (wie oben gezeigt) die drei mitgelieferten Schrauben und Unterlegscheiben.
4. Testen Sie, ob der Griff sicher am MX5-IS angebracht ist.

Überprüfen Sie gelegentlich, ob der Pistolengriff noch fest angebracht ist und keine Verschleißerscheinungen aufweist. Falls der Griff beschädigt oder verschlissen ist, sollte er ersetzt werden. Wenn der Pistolengriff nicht mehr fest sitzt, muss er vor Inbetriebnahme des MX5-IS festgezogen werden.

Anbringung des Haltegurts (optional)

Hinweis: Sie können wahlweise den Pistolengriff oder den Haltegurt am MX5-IS anbringen, aber nicht beides gleichzeitig. LXE empfiehlt, den Haltegurt immer zur verwenden, wenn kein Auslösergriff benutzt wird.

An elastic hand strap is available for the MX5-IS. Once installed, the hand strap provides a means for the user to secure the computer to their hand. It is adjustable to fit practically any size hand with or without workgloves and is easily moved aside to allow installation or removal of the main battery pack.

Abbildung 14 MX5-IS mit angebrachtem Haltegurt

Anbringung

1. If a handle is installed, remove it at this time. See section “Install Pistol Grip Handle.”
2. Slip the strap through the upper bracket prior to securing the upper bracket to the unit.
3. When slipping the strap through the bracket make sure the closed loop fastener surface is up.
4. After slipping the strap through the bracket, fold the strap over so that the two closed loop fastener surfaces mate evenly.
5. Prior to securing the upper bracket to the unit, slide the bottom assembly into the slots at the bottom of the MX5. Insure that both ends of the bottom assembly are securely installed.
6. After securing the bottom of the strap to the MX5-IS, loosen the closed loop fastener strap and then secure the upper bracket to the unit with a screw(s).

Entfernen

1. Separate the closed loop fastener tabs and loosen the strap through the upper bracket.
2. Using a Phillips screwdriver, remove the upper bracket screw(s).
3. Pull the bottom assembly from the slots in the bottom back of the MX5-IS.

Slide the bottom bracket out and away from the MX5-IS when replacing the Battery Pack.

Periodically check the handstrap for wear and the connection for tightness. If the handstrap gets worn or damaged, it must be replaced. If the handstrap connection loosens, it must be tightened before the MX5-IS is placed in service.

Überprüfen des Batteriestatus

Tippen Sie auf | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Stromversorgung** . Der Hauptbatteriestand, -status und andere Details werden angezeigt.

Der Status der Reservebatterie wird nicht angezeigt, da die Reservebatterie kontinuierlich aufgeladen und entladen wird. Sie wird aufgeladen, wenn die Hauptbatterie installiert eingelegt ist, und entlädt sich, wenn die Hauptbatterie entfernt wird. Die Reservebatterie wird nur mit Wechselstrom aufgeladen; sie wird nicht mit dem Strom der Hauptbatterie gespeist.

Tippen auf den Touchscreen mit einem Taststift

Hinweis: Zum Berühren des Touchscreens oder Zeichnen auf dem Bildschirm darf immer nur die Spitze des Taststifts verwendet werden. Auch darf auf keinen Fall ein Kugelschreiber, Bleistift oder sonstiger spitzer Gegenstand zum Schreiben auf dem Touchscreen benutzt werden.

Halten Sie den Taststift wie einen Kugelschreiber oder Bleistift. Mit anderen Worten, auf dem Bildschirm darf das gewünschte Element mit der Spitze des Taststifts nur kurz angetippt werden. Wenn Sie den Taststift nicht benutzen, drücken Sie ihn fest in das Stiftfach an der Rückseite des MX5-IS.

Wie der linke Mausklick auf den Symbolen eines Desktop-/Laptop-Bildschirms leitet das kurze Berühren von Symbolen auf dem MX5-IS-Display mit dem Taststift die folgenden grundlegenden Aktivitäten ein:

- Öffnen von Anwendungen
- Auswählen von Menübefehlen
- Markieren von Optionen in Dialogfeldern oder Dropdownmenüs
- Ziehen des Schiebereglers in Bildlaufleisten
- Markieren von Text durch Ziehen des Stifts quer über den Text
- Platzieren des Cursors in ein Textfeld vor der Eingabe von Daten oder dem Abrufen von Daten mithilfe des integrierten Barcode-Scanners oder eines über einen COM-Anschluss verbundenen Eingabe-/Ausgabegeräts.
- Einen rechten Mausklick, indem der Taststift auf dem Touchscreen gedrückt gehalten wird. Auf dem Display erscheint ein Punktekreis, woraufhin die gewünschte Rechtsklick-Funktion ausgeführt werden kann.

Hinweis: Die Funktion „rechter Mausklick“ muss vom Kunden programmiert werden, damit ein konstanter Strom an Meldungen, die über die linke Maustaste eingegeben werden, empfangen werden kann. Eine Anwendung kann diese Meldungen als rechten Mausklick interpretieren. LXE unterstützt nur die Programmierung in LXE-Anwendungen.

Ein Zusatz- oder Ersatzstift kann von LXE bestellt werden. Im Abschnitt "Zubehör" finden Sie die entsprechende Artikelnummer.

Tastenkombinationen des Tastenfeldes

Verwenden Sie diese Tastenkombinationen des Tastenfeldes anstelle des Taststifts:

- Drücken Sie die Tab-Taste und den Pfeil nach links oder rechts, *um eine Datei auszuwählen*.
- Drücken Sie die Shft-Taste und den Pfeil nach oben oder unten, *um mehrere Dateien auszuwählen.* Drücken Sie die Shft-Taste und eine Pfeiltaste für jede zusätzliche ausgewählte Datei.
- Wenn Sie eine Datei markiert haben, drücken Sie ALT und dann Enter, um den entsprechenden *Eigenschaftendialog* zu öffnen.
- Drücken Sie die orange Taste und dann den Punkt im Ziffernblock, um den markierten Dateinamen zu *löschen*. Oder tippen und halten Sie den Taststift auf einen Dateinamen, um ein Menüfenster mit einer Löschoption anzuzeigen.

Ein- und Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung für Display und Tastenfeld

Mithilfe der **blauen** Taste oben auf dem Tastenfeld können Sie die Hintergrundbeleuchtung für Tastatur und Display ein- und ausschalten, indem Sie die **blaue Taste** und dann die **rechte Scan-Taste** drücken.

Einstellen der Intensität der Hintergrundbeleuchtung

Wenn die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet ist, drücken Sie die **orange** Taste und die Taste < **7** >, um die Intensität der Hintergrundbeleuchtung zu verringern. Durch Wiederholen dieser Tastenfolge lässt sich die Intensität verringern, bis die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist.

Ist die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet, drücken Sie die **blaue** und die **rechte Scan-Taste**, um sie wieder einzuschalten. Durch diese Tastenfolge kann die Hintergrundbeleuchtung wieder auf ihre höchste Stufe eingestellt werden.

Einstellen der Timer für die Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastatur

Hinweis: Informationen zu den Energieverwaltungsmodi des MX5-IS finden Sie im Abschnitt "Energiemodi" im "MX5 CE. NET Referenzhandbuch".

Wählen Sie die Registerkarte | **Einstellungen | Systemsteuerung | Anzeige | Beleuchtung**. Ändern Sie die Parameterwerte und tippen Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern.

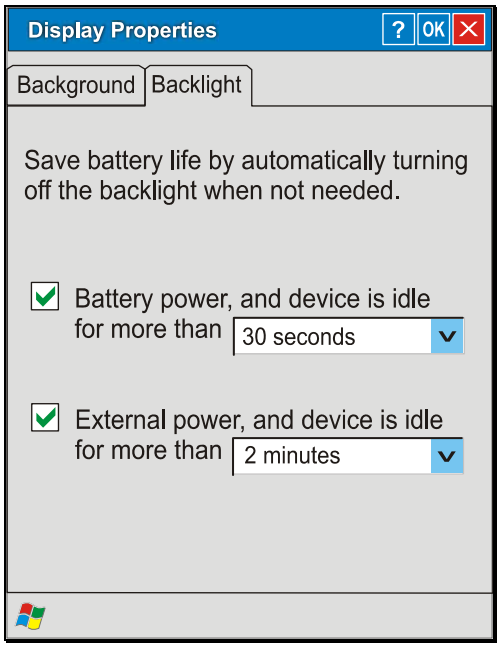

Display Properties
?
OK
Background
Backlight
Save battery life by automatically turning off the backlight when not needed.
Battery power, and device is idle for more than
30 seconds
External power, and device is idle for more than
2 minutes

Abbildung 15 Registerkarte Anzeigeeigenschaften / Beleuchtung

Die erste Option wirkt sich auf den MX5-IS aus, wenn er nur über die Batterie betrieben wird. Die zweite Option wirkt sich auf den MX5-IS aus, wenn er über eine externe Stromquelle (z.B. Wechselstromadapter, strombetriebene Halterung) betrieben wird. **Die Hintergrundbeleuchtung bleibt ständig an, wenn keines der beiden Kontrollkästchen markiert ist.**

Der Standardwert für den Timer des Akkubetriebs beträgt 1 Minute.

Der Standardwert für den Timer der externen Stromversorgung beträgt 10 Minuten. Wenn das Display aktiviert wird, beginnen die Timer für die Hintergrundbeleuchtung erneut mit dem Countdown.

Der Timer für die Hintergrundbeleuchtung *verringert die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung* auf dem Touchscreen nach Ablauf einer festgelegten Zeitspanne und schaltet die Hintergrundbeleuchtung der Tastatur aus.

Speichern der Einstellungen

Wenn das System nach einem Kaltstart zurückgesetzt wird, lädt es die in der Registrierung gespeicherten Einstellungen neu.

Wenn Sie die Registrierung ohne Zurücksetzen des MX5-IS speichern möchten:

Tippen Sie auf den Ordner | **Eigene Dateien | Mein Gerät | Compact Flash** und dann auf die Datei RegSave.

Das Speichern der Registrierung dauert 5 – 10 Sekunden. Das Dienstprogramm RegSave erstellt die Sicherungsdatei RegTemp.reg für die Registrierung.

Nach einem Kaltstart wird die Registrierung von der Datei RegTemp.reg neu geladen.

Einstellen der MX5 IS-Timer für Energieschemas

Wählen Sie die Registerkarte | **Einstellungen | Systemsteuerung | Stromversorgung | Schemas**. Ändern Sie die Parameterwerte und tippen Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern.

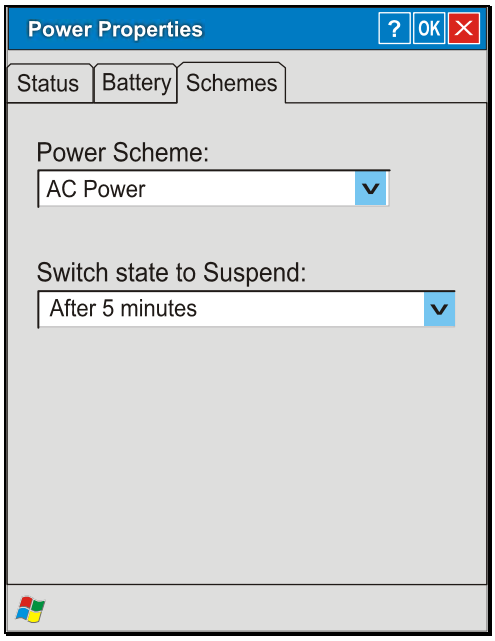


Abbildung 16 Energieschemas

Battery Power Scheme (Batteriebetriebsschema)

Verwenden Sie diese Option, wenn der MX5-IS nur mit Batteriestrom betrieben wird.

Switch state to Suspend (In Standbymodus umschalten)	Die Standardvorgabe ist nach 3 Minuten

AC Power Scheme (Wechselstromschema)

Verwenden Sie diese Option, wenn der MX5-IS extern mit Strom versorgt wird (z.B. Netzteil, strombetriebene Halterung).

Switch state to Suspend (In Standbymodus umschalten)	Die Standardvorgabe ist 5 Minuten

Lesen Sie zur Einstellung der **Barcode-Leseparameter** des im MX5-IS integrierten Scanners bitte das Dokument "**Integrated Scanner Programming Guide**" auf der CD mit den LXE-Handbüchern oder die Informationen auf der LXE-Website www.lxe.com. Ihr Gerät verfügt eventuell über die Scan-Engine SE1223, SE1224 oder SE2223.

Entering the Dual AppLock Activation Key (Not Translated)

The appearance of the taskbar icons are different on various mobile device platforms and may differ from the example shown below. This example is shown only to aid in describing how the user can switch between applications using a stylus. If RFTerm and Microsoft Word were the two applications locked, and the user tapped the taskbar icon to place the popup menu on screen, a switching menu showing both application icons is displayed on the screen.

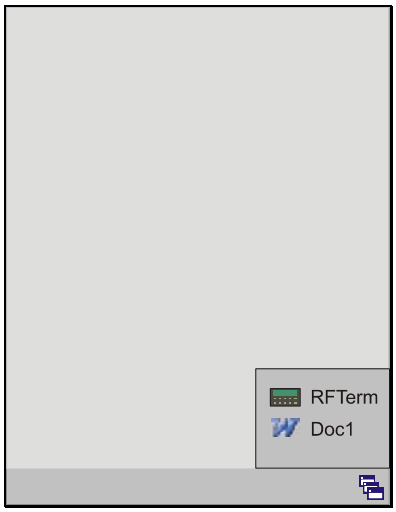


Abbildung 17 Application Switching Touch Panel

Touch

Tap the taskbar icon to place the popup menu on screen. Tap one of the application icons in the popup menu. The selected application is brought to the foreground while the other application continues to run in the background. Stylus taps affect the application running in the foreground only.

Hotkey

If the mobile device uses LXE's Dual AppLock to allow the user to switch between two applications, the default Activation key is **Ctrl+Spc**. The key sequence switches the focus between one application and another. Data entry affects the application running in the foreground only. *Note that the system administrator may have assigned a different key sequence to use when switching applications.*

Einstellen der Audio- / Lautsprecher-Lautstärke

Hinweis: Die Regelung der Lautsprecher-Lautstärke kann durch eine Anwendung deaktiviert werden. Das Ausschalten der Soundeffekte spart Strom und erhöht die Lebensdauer der Batterie.

Die Audio-Lautstärke kann auf einen für den Benutzer angenehmen Pegel eingestellt werden. Der MX5-IS ist mit einem internen Lautsprecher und einer Buchse für ein externes Headset ausgestattet.

Benutzung des Tastenfeldes

Hinweis: Unter | Einstellungen | Systemsteuerung | Audio müssen die Optionen unter "Sounds aktivieren für" aktiviert sein, damit die Lautstärke durch folgende Tastenfolgen eingestellt werden kann.

Die Lautsprecher-Lautstärke lässt sich über die Taste **<V>** und die **blaue** Taste einstellen.

Drücken Sie zur Einstellung der Lautsprecher-Lautstärke die folgende Tastenkombination:

- Blaue Taste, dann die Taste <V>, um den Modus für die Lautstärkeänderung zu aktivieren.
- Regulieren Sie die Lautstärke des Lautsprechers mit der Nach-oben- und der Nach-unten-Taste, bis sie Ihren Vorstellungen entspricht.
- Drücken Sie die Taste "Enter", um diesen Modus zu verlassen.

Beim Tippen auf die Pfeiltasten gibt das System jedesmal ein akustisches Signal aus, wenn sich die Lautstärke im Dezibelbereich erhöht oder verringert.

Benutzung des Touchscreens

Tippen Sie auf das Symbol | **Einstellungen | Systemsteuerung | Audio**.

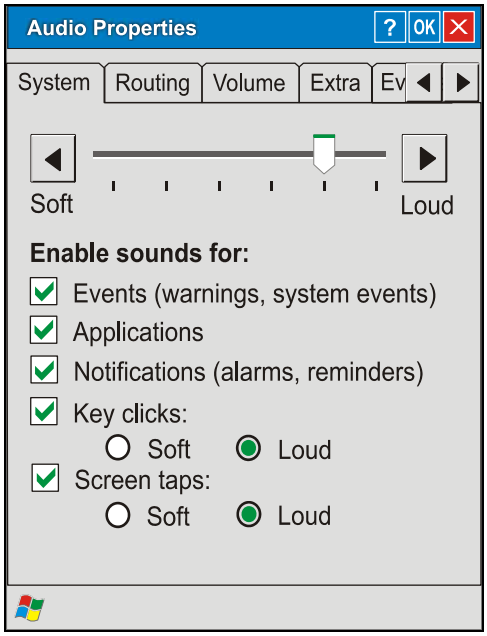


Abbildung 18 Audioeigenschaften und Position des Lautsprechers

Registerkarten	Aktionen
System	Durch Verschieben der Bildlaufleiste zwischen "Leise" und "Laut" wird die Lautsprecher-Lautstärke geregelt. Die Soundeffekte für jede Funktion lassen sich durch Antippen der Kontrollkästchen aktivieren bzw. deaktivieren.
Routing	Mit diesen Optionen legen Sie das Audioausgabegerät fest. Sie können den Kopfhörer, Lautsprecher und die Mikrofonverstärkung aktivieren oder deaktivieren.
Lautstärke	Wenn der Lautstärkepegel nach oben oder unten verschoben wird, gibt der Computer jedesmal ein akustisches Signal aus, sobald die Lautstärke im Dezibelbereich erhöht oder verringert wird.
Extra	Wenn der Lautstärkepegel nach oben oder unten verschoben wird, gibt der Computer jedesmal ein akustisches Signal aus, sobald die Lautstärke für Bay Digital, CRMA Radio und Mixer im Dezibelbereich erhöht oder verringert wird.
Ereignisse	Hier können Sie Sounds wählen, die für Windows CE-Ereignisse ertönen, oder Ihr eigenes Soundschema festlegen.

Fehlersuche

Die blaue Taste+V versetzt den MX5-IS in den Modus zur Lautstärkeregelung.

Shft+Blau+Shft versetzt das Gerät in den "Blau"-Modus, der zusammen mit "V" das Gerät ebenfalls in den Modus zur Lautstärkeregelung versetzt.

Wenn der MX5-IS auf Eingaben über Berührung, aber keine Eingaben über die Tastatur reagiert, befindet sich das Gerät evtl. noch im Lautstärkeregelungsmodus.

Drücken Sie die Enter-Taste, um den Modus zur Lautstärkeregelung zu verlassen. Nach Drücken der Enter-Taste sollte der MX5-IS wieder auf Eingaben über die Tastatur reagieren.

Dateneingabe

Die Dateneingabe beim MX5-IS kann auf verschiedene Weise erfolgen. Über die Scannerblende ist die Eingabe von Barcodes möglich, der serielle RS-232- oder der IR-Anschluss dient der Eingabe/Ausgabe von Daten und die Tastatur dient der manuellen Eingabe.

Bei mobilen Geräten mit einem Touchscreen und der Microsoft CE. NET-Software können ein Taststift, die COM-Anschlüsse und/oder die Tastatur zur Dateneingabe benutzt werden. Bei Anwendungen, die Eingaben über Tasten erfordern, steht eine virtuelle Tastatur zur Verfügung.

Eingabe über das Tastenfeld

Das Tastenfeld wird zur manuellen Eingabe von Daten verwendet, die nicht auf andere Art und Weise erfasst werden können. Auf dem MX5-IS-Tastenfeld kann fast jede Funktion einer Computertastatur voller Größe nachvollzogen werden, auch wenn hierzu eventuell ein paar zusätzliche Tastenanschläge notwendig sind. Anweisungen zu den spezifischen Tasten und zum Zugriff auf alle Tastenfeldfunktionen finden Sie in “Anhang A - Tastenbelegung”.

Nahezu jede Taste erfüllt zwei oder drei verschiedene Funktionen. Das primäre alphabetische oder numerische Zeichen ist auf der Taste aufgedruckt.

Die orange und blaue Taste werden gedrückt, wenn Sie die Sekundärfunktion (2^{nd}) einer Taste aktivieren wollen. Wenn Sie beispielsweise eine blaue oder orange Taste (die sekundäre oder 2^{nd}-Taste) und dann die Taste mit der gewünschten sekundären Funktion drücken, ist die entsprechende Sekundärfunktion die "aktive" Taste. Die entsprechende Sekundärfunktion ist über der jeweiligen Taste in Blau oder Orange abgebildet.

Dateneingabe mit Taststift

Hinweis: Dieser Abschnitt wendet sich an Benutzer, die den MX5-IS täglich einsetzen. Dabei wird davon ausgegangen, dass das mobile Gerät bereits durch den Systemadministrator konfiguriert und der Touchscreen kalibriert wurde. Der Touchscreen sollte vor dem Erstgebrauch kalibiert werden.

Der Taststift hat dieselbe Funktion wie die Maus, mit der auf Elemente auf der Bildschirmoberfläche gezeigt oder geklickt wird. Der Taststift wird genauso wie eine Maus verwendet – einmal oder zweimal tippen, um Menüoptionen auszuwählen, den Stift über einen Text ziehen, um ihn zu markieren, auf Laufbalken halten, um sie auf und ab zu bewegen, etc.

Halten Sie den Taststift so wie einen Kugelschreiber oder Bleistift Tippen Sie das gewünschte Element auf dem Bildschirm mit der Spitze des Taststifts nur kurz an. Der Touchscreen reagiert auf einen Berührungsdruck von ca. 120 Gramm (oder mehr).

Der Taststift kann zusammen mit der Tastatur und dem Scanner sowie mit einem Ein-/Ausgabegerät verwendet werden, das an einen seriellen Anschluss angeschlossen ist.

- Tippen Sie mit dem Taststift auf das Feld im Dateneingabeformular, um den nächsten Datenvorschub zu erhalten.
- Der Cursor beginnt daraufhin im angetippten Feld zu blinken.
- Das Gerät akzeptiert Daten entweder von einer virtuellen oder richtigen Tastatur, einem integrierten Scanner oder einem Scanner, der mit dem seriellen Anschluss der Halterung verbunden ist, vorausgesetzt, das Scanner-Applet ist korrekt konfiguriert.

Hinweis: Zum Berühren des Touchscreens oder Zeichnen auf dem Bildschirm darf immer nur die Spitze des Taststifts verwendet werden. Auch darf auf keinen Fall ein Kugelschreiber, Bleistift oder sonstiger spitzer Gegenstand zum Schreiben auf dem Touchscreen benutzt werden.

Eingabe über den Scanner

Lesen Sie **vor** der Benutzung des Laser-Scanners alle Vorsichts-/Warnhinweise und Etiketten.

Um mit dem integrierten Laser-Barcodeleser zu scannen, halten Sie das Laserfenster auf einen Barcode und drücken die Scan-Taste. Sie können beobachten, wie ein roter Laserstrahl auf den Barcode trifft.

Abbildung 19 Scan-Strahl

Richten Sie den roten Laserstrahl so aus, dass der Barcode innerhalb des Strahls zentriert ist. Der Laserstrahl muss den gesamten Barcode überqueren. Bewegen Sie den MX5-IS zum Barcode hin oder von ihm weg, so dass der Barcode ca. zwei Drittel der Breite des Strahls einnimmt..

Abbildung 20 Position der Scanner-LED

Die "Scanner aktiv"-LED leuchtet rot, wenn der Laserstrahl an ist. Nach dem Scannen und Lesen eines Barcodes leuchtet die "Scanner aktiv"-LED zwei Sekunden lang grün und der MX5-IS gibt einen Signalton aus, um einen erfolgreichen Scan anzuzeigen. Wenn der Scan nicht erfolgreich war, wird die "Scanner aktiv"-LED ausgeschaltet und andere Signaltöne sind zu hören.

Nach einem erfolgreichen oder erfolglosen Scan werden der Lasermotor und die "Scanner aktiv"-LED automatisch abgeschaltet. Der Scanner ist wieder bereit zum Scannen, nachdem die Scan-Taste (bzw. der Auslöser am Griff, sofern dieser installiert ist) losgelassen wird bzw. nachdem die grüne LED nach einem erfolgreichen Scan wieder ausgeht.

Eingabebereich (virtuelle Tastatur)

Die virtuelle Tastatur ist immer verfügbar. Tippen Sie auf das Tastatursymbol unten im Bildschirm, um die virtuelle Tastatur sichtbar zu machen. Verwenden Sie den Taststifts und:

- Tippen Sie auf Shft, um einen Großbuchstaben zu drucken.
- Tippen Sie auf CAPS, um nur Großbuchstaben zu drucken.
- Tippen Sie auf die áü-Taste, um Umlaute und Akzente zu erhalten.

Abbildung 21 Eingabebereich / Virtuelle Tastatur

Dateneingabe über RS-232

Der MX5-IS akzeptiert die Dateneingabe über ein RS-232-Gerät, das an einen der RS-232-Anschlüsse angeschlossen wurde.

Dateneingabe und angekettete Scanner

Anleitungen hierzu entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Herstellers des jeweiligen angeketteten Scanners.

Hilfestellung von LXE

Alle LXE-Handbücher stehen nun auf einer CD zur Verfügung undkönnen auch auf der LXE-Website ServicePass eingesehen oder von ihr heruntergeladen werden. Wenden Sie sich an die nächstgelegene LXE-Vertretung, um diese CD anzufordern.

Sie erhalten auch Hilfe von LXE, wenn Sie eine der auf der CD aufgeführten Telefonnummern anrufen. Die Liste der Telefonnummern finden Sie in der Datei mit dem Titel "LXE kontaktieren (Contacting LXE)". Diese Informationen finden Sie auch auf der Seite "ServicePass" der LXE-Website.

Die in diesem Handbuch verwendeten Begriffe und Abkürzungen werden in der Datei "LXE Technisches Glossar" auf der LXE-Handbuch-CD erläutert.

Handbücher

Dieses Dokument ist ein Handbuch in einer Serie über die MX5-Computerfamilie:

- Für MX5-Computer, die mit dem Betriebssystem Windows CE .NET von Microsoft ausgestattet sind:

  MX5 CE .NET Benutzerhandbuch
  MX5 CE .NET Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 CE. NET Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf das MX5 CE. NET-Gerät heruntergeladen werden.)

- Für eigensichere MX5-Computer (MX5-IS), die mit dem Betriebssystem Windows CE .NET von Microsoft ausgestattet sind:

  Eigensicherer MX5 - Benutzerhandbuch
  MX5 CE .NET Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 I-Safe Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf den MX5-IS heruntergeladen werden.)

- Für MX5-Computer, die mit dem Betriebssystem Windows Pocket PC von Microsoft ausgestattet sind (obsolete 12/2005):

  MX5 Benutzerhandbuch
  MX5 Referenzhandbuch
  LXEbook -- MX5 Benutzerhandbuch (kann von der LXE-Handbuch-CD auf den MX5 Pocket PC heruntergeladen werden.)

- Die folgenden Referenzquellen gelten (sofern nicht anders vermerkt) für alle MX5-Computer::

  MX5 Cradle Reference Guide (in englischer Sprache)
  MX5 Multi-Charger Reference Guide (in englischer Sprache)
  MX5-Gürtelbatteriesystem (LXE empfiehlt dieses Zubehör vor allem bei MX5-Geräten, die in Umgebungen mit niedrigen Temperaturen eingesetzt werden).

  Verwenden Sie das MX5-Gürtelbatteriesystem nicht in explosionsgefährdeten Bereichen mit dem MX5-IS.

Zubehör

Note: Items with a Green letter R in the first column are ROHS-compliant. Please contact your LXE representative when ordering ROHS-compliant items as the part number may have changed. Items without the letter R may have received ROHS-compliance after this guide was published.

	MX5-IS Haltezubehör	
R	Haltegurt, Hand, Nylon	MX5A401HANDSTRAP
R	Griff, mit Handgelenkschlaufe	MX5A406HANDLE
R	Griff, Neoprene slip-on cover	MX5A407HANDLECOVER
R	Gehäuse und Gurt für MX5 ohne Griff	MX5A402CASE1
R	Gehäuse und Gurt für MX5 mit Griff	MX5A403CASE2
R	Gürteltasche, MX5 ohne Griff	MX5A404HOLSTER1
R	Gürteltasche, MX5 mit Griff	9000A407HOLSTERHAND
R	Gürtel, zur Verwendung mit Gürteltaschen	9200L67
	MX5-IS Verschiedenes	
R	Taststift, angekettet	9000A507STYLUS
R	Taststifte, 6er Reservepack, MX5	MX5A501STYLUS
R	Software, CE .NET 4.2 SDK, MX5 CE	MX5XA505CENET42SDK
	MX5-IS Batterieladegeräte und Batterie	
R	Ladegerät für 6 Batterien ohne US-Netzkabel	MX5A385CHGR6WW
R	Werkzeug, Batterieentfernung, 5er-Pack, MX5	9000A508BATTERYTOOL
R	Batterie, Li-Ion	MX5A379BATT
	MX5-IS Halterungen und Netzteile	
R	Standard-Tischhalterung	MX5A002DESKCRADLE
R	Erweiterte Tischhalterung, MX5 (Not ISAFE Approved)	MX5A003EDESKCRADLE
R	Erweiterte Tischhalterung, Ethernet, MX5 CE	MX5A004ETHDESKCRADLE
	Netzteil, Wechselstrom/Gleichstrom mit US-Netzkabel (Not ISAFE Approved)	MX5A305PSACUS
	Kabel für Halterung und MX5/MX5 serielle Anschlüsse	
R	Kabel, MX5 zu PC RS-232, D26 zu DA9F	MX5A051CBLD26DA9F
R	Kabel, MX5 zu PC USB, D26 zu USB	MX5A052CBLD26USB
R	Kabel, MX5 D26 zu Ethernet RJ45, MX5 CE	MX5A057CBLETHD26RJ45
R	Kabel, MX5 D26 zu USB-Hostanschluss, MX5 CE	MX5A058CBLD26USBHOST

Revision History (Not translated)

Revision B, October 2005

- Hinweise - Added WEEE statement. Added WEEE statement to Appendix B. *(Not translated)*
- Einfuhrung - Added explanatory note to “Tapping the Touchscreen with a Stylus” right mouse click function. Removed headset with microphone from “Zubehor”. Added Neoprene trigger handle cover to “Zubehor”. *(Not translated)*
- Anhang A Tastenbelegung - Added clearer pictures and 3270/5250 keypress sequences. *(Not translated)*

Revision A, Initial Release, January 2005

Der MX5-IS Handheld-Computer

Der Touchscreen

Abbildung 22 Der Touchscreen

Das Touchscreen-Display ist ein Active Color LCD-Bildschirm, der QVGA-Grafikmodi unterstützt. Die Displaygröße beträgt 320 x 240 Pixel im Hochformat. Die Bildschirmbeschichtung ist fleckenabweisend. Über den Touchscreen lassen sich Unterschriften erfassen und Eingaben durch Berührung vornehmen. Ein Taststift ist beigefügt. Der Touchscreen reagiert auf einen Berührungsdruck von ca. 120 Gramm (oder mehr).

Das Farbdisplay ist durch CCFL (Cold-Cathode Fluorescent Lighting) beleuchtet. Im ausgestellten Zustand erscheint das Display grünlich.

Timer für die Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastatur

Wenn das Gerät nach dem Standbymodus wieder aktiviert wird,ist die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet. Die Funktion zur Hintergrundbeleuchtung des Displays ist programmierbar und wird je nach der Stromquelle und Zeitspanne bis zum Eintritt in den Standbymodus aktiviert.

Mehr hierzu finden Sie in der vorangegangenen Kurzanleitung im Abschnitt "Einstellen der Timer für die Hintergrundbeleuchtung von Display und Tastatur".

Kalibrieren des Touchscreens

Wenn der MX5-IS nicht richtig auf Ihr Tippen mit dem Taststift reagiert, muss eventuell der Touchscreen neu kalibriert werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Systemadministrator.

Zum Neukalibrieren des Touchscreens tippen Sie auf | **Einstellungen | Systemsteuerung | Stift | Kalibrierung**.

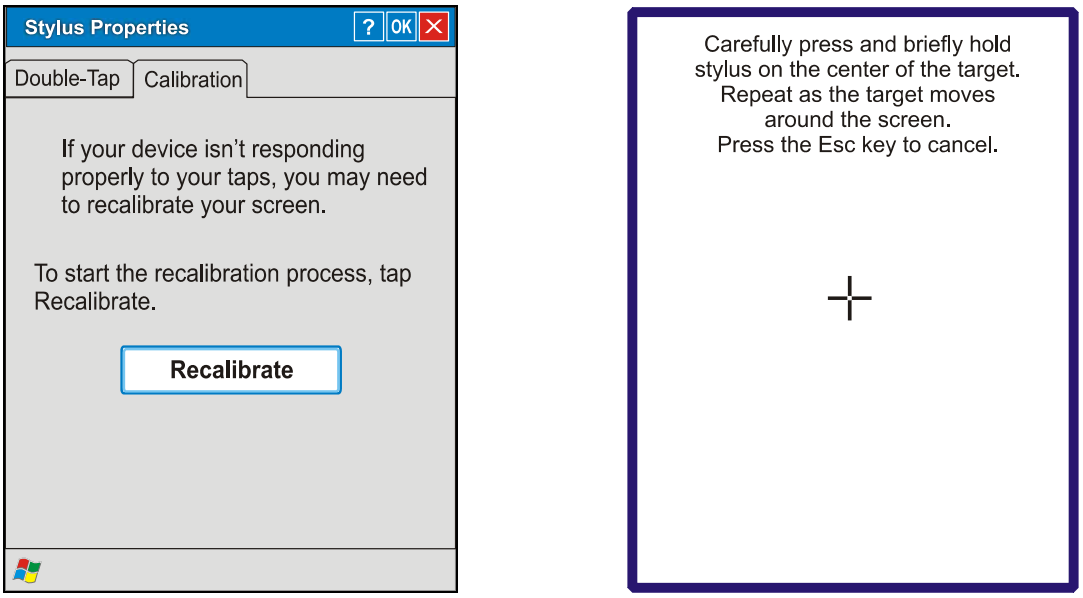

Stylus Properties
OK
Double-Tap
Calibration
If your device isn't responding properly to your taps, you may need to recalibrate your screen.
To start the recalibration process, tap Recalibrate.
Recalibrate
Carefully press and briefly hold stylus on the center of the target. Repeat as the target moves around the screen.
Press the Esc key to cancel.

Abbildung 23 Stifteigenschaften / Start der Kalibrierung / Kalibrierungsvorgang beginnt

Tippen Sie auf "Rekalibrieren", um zu beginnen. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und drücken Sie die Enter-Taste, um die neuen Kalibrierungseinstellungen zu speichern, oder drücken Sie <Esc>, um den Vorgang abzubrechen/zu beenden.

Ausführliche Anweisungen finden Sie im "MX5 CE. NET Referenzhandbuch".

Reinigung des Glasdisplays/der Scannerblende

Hinweis: Diese Anweisungen beziehen sich auf Glaskomponenten. Falls Ihr Display eine abnehmbare Schutzbeschichtung aufweist, entfernen Sie diese vor der Reinigung des Bildschirms.

Vermeiden Sie es, die Scannerblende und das Touch-Display mit den Fingern oder rauen und scharfen Gegenständen zu berühren. Wenn das Glas verschmutzt oder verschmiert ist, reinigen Sie es nur mit einem Standard-Haushaltsreiniger wie Glasreiniger ohne Essig oder mit Isopropylalkohol. Verwenden Sie keine Papiertücher oder Reinigungsmittel auf chemischer Basis, da dies die Glasoberfläche beschädigen könnte. Benutzen Sie ein sauberes, feuchtes, fusselfreies Tuch. Schrubben Sie die optischen Oberflächen nicht. Falls möglich, reinigen Sie nur die Stellen, die verschmutzt sind. Flusen und Staubpartikel sollten mit sauberer, gefilterter Druckluft aus der Dose beseitigt werden.

Programmierbare Tasten

Abbildung 24 Programmierbare Tasten

Die Scan-Tasten können vom Systemadministrator so programmiert werden, dass sie folgende Funktionen ausführen:

Deaktiviert	Tastendruck hat keine Wirkung.
Scan	Durch Drücken dieser Taste wird der Laserscanner aktiviert.
Enter	Durch Drücken dieser Taste werden Eingaben bestätigt oder Informationen übermittelt (siehe Abschnitt "Funktion der Taste 'Enter'").
Tab	Durch Drücken dieser Taste springt der Cursor zum nächsten Eingabefeld.
Field Exit	Nur bei IBM 5250/TN5250 Geräten. Durch Drücken dieser Taste wird ein Eingabefeld verlassen (siehe Abschnitt "Funktion der Taste 'Field Exit'".
Esc	Durch Drücken dieser Taste wird der aktuelle Vorgang abgebrochen.

Vorgehensweise: Programmierung der Scan-Tasten

Zugang: **Registerkarte | Einstellungen | Systemsteuerung | Scanner | Taste**

Tippen Sie auf das gewünschte Optionsfeld. Tippen Sie auf OK, um das Menü zu schließen. Tippen Sie auf X, um die Änderungen zu löschen. Alle vorgenommenen Änderungen haben sofortige Wirkung.

Die Standardeinstellung für die rechte Taste ist Enter, die Eingabetaste. Die Standardeinstellung für die linke Taste ist ebenfalls Enter.

Wenn der MX5-IS ***nicht***

COM-Anschlüsse

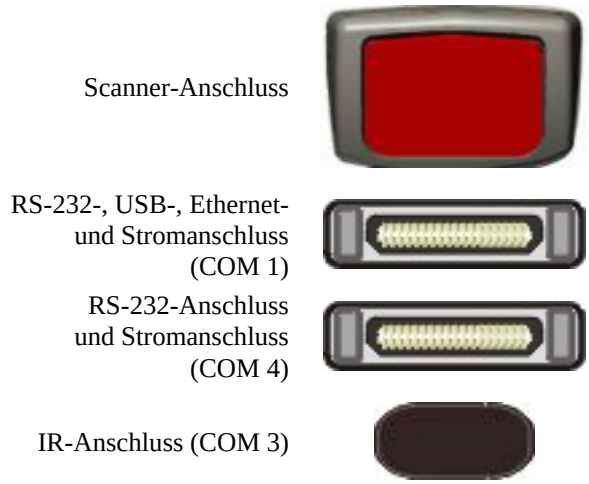

Scanner-Anschluss
RS-232-, USB-, Ethernet- und Stromanschluss (COM 1)
RS-232-Anschluss und Stromanschluss (COM 4)
IR-Anschluss (COM 3)

Abbildung 25 COM-Anschlüsse

COM 1 ist immer der linke Anschluss am Sockel des MX5-IS. Er kann für RS-232-, USB-, Ethernet- und Netzanschlüsse (Wechselstrom) verwendet werden.

Der RS-232-Anschluss an der Docking-Halterung ist dann mit dem MX5-IS verbunden, wenn ein angeketteter Scanner mit dem RS-232-Anschluss an der MX5-IS-Halterung verbunden ist und der MX5-IS sich in der Halterung befindet. Die Halterung muss durch eine weitere Wechsel- oder Gleichstromquelle versorgt werden, damit der angekettete Scanner benutzt werden kann.

Der **COM 3**-Anschluss ist immer der IR-Anschluss am Sockel des MX5-IS.

COM 4 ist immer der rechte Anschluss am Sockel des MX5-IS. Der COM 4-Anschluss kann für RS-232- und Netzstecker (Wechselstrom) verwendet werden.

Um die COM-Anschlussparameter des Scanners zu ändern, tippen Sie auf | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Scanner**. Ändern Sie die Parameterwerte und tippen Sie auf OK, um die Änderungen zu speichern.

Der Ethernet-Anschluss befindet sich an der erweiterten Tischhalterung mit dem Ethernet-Anschluss.

Angekettete Scanner und der MX5-IS

Wichtig: Schließen Sie keinen angeketteten Scanner an den MX5-IS an, wenn dieser in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

Verwenden Sie LXE-Kabel mit der Nummer MX5A055CBL3IND26D9M für angekettete Scanner der Marke PowerScan® SR, LR und XLR, die direkt mit dem MX5-IS-Gerät verbunden sind. Schließen Sie keine angeketteten Symbol®-Scanner an dieses MX5-IS-Gerät oder Kabel an.

Sowohl angekettete PowerScan- als auch Symbol-Scanner senden gescannte Daten an den MX5-IS, wenn der MX5-IS sich in der Halterung befindet und die Scanner mit dem RS-232-Anschluss auf der strombetriebenen Halterung verbunden sind. Die Scan-Tasten des MX5-IS haben auf angekettete Scanner keine Wirkung. Durch Drücken des Auslösegriffs bei angeketteten Scannern werden die Daten vom angeketteten Scanner an den MX5-IS gesendet.

Um den MX5-IS für die Verwendung eines angeketteten Scanners einzurichten, tippen Sie auf die Registerkarte | **Einstellungen** | **System** | **Scanner** | **Main** . Klicken Sie auf das Kontrollkästchen "**Send Key Messages (WEDGE)**". Der COM-Anschluss, über den die Scannerdaten übertragen werden, kann für die jeweilige Datenrate, Parität, Stoppbits und Datenbits konfiguriert werden, indem Sie auf die Registerkarte COM1 tippen.

USB-Anschluss

Der serielle/USB-Anschluss unterstützt auch den seriellen Datentransfer (mithilfe eines Nullmodemkabels) und USB I/O bei 1,5 Mbps. Der MX5-IS ermittelt die Kabelkonfiguration automatisch. Host und Client werden anhand des verwendeten Kabels automatisch konfiguriert. Die Artikelnummern des DB26-USB-Kabels und des Nullmodemkabels entnehmen Sie bitte dem Abschnitt "Zubehör" in dieser Anleitung.

Wichtig: Schließen Sie kein USB-Gerät an den MX5-IS an, wenn dieser in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

IR-Anschluss

Der Infrarot (IR)-Anschluss ermöglicht die Datenübertragung an ein Gerät mit gleichartigem Anschluss und der entsprechenden Software. Dieser Anschluss kann für die Kommunikation mit Druckern oder - bei Verwendung eines Adapters - für die Kommunikation mit einem Host-Computer eingesetzt werden.

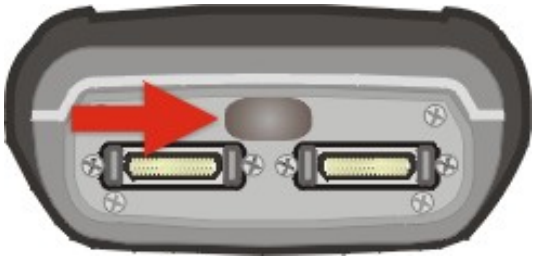


Abbildung 26 IR-Anschluss am MX5-IS

Der IR-Anschluss wird als COM 3 definiert und ist ein bidirektionaler Halbduplex-Infrarotanschluss. Er unterstützt den "Slow IrDA PHY Layer"-Standard, der Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 115 k-Baud zulässt.

Beim Senden von Daten über den IR-Anschluss an den IR-Anschluss eines anderen Geräts sollten Sie darauf achten, dass beide Geräte möglichst nahe beieinander stehen. Der IR-Betriebsradius unterstützt Entfernungen von 2 cm bis zu 15 cm bei einem Sichtwinkel von 30 Grad.

Ausführliche Anweisungen finden Sie im "MX5 CE. NET Referenzhandbuch".

Das Tastenfeld

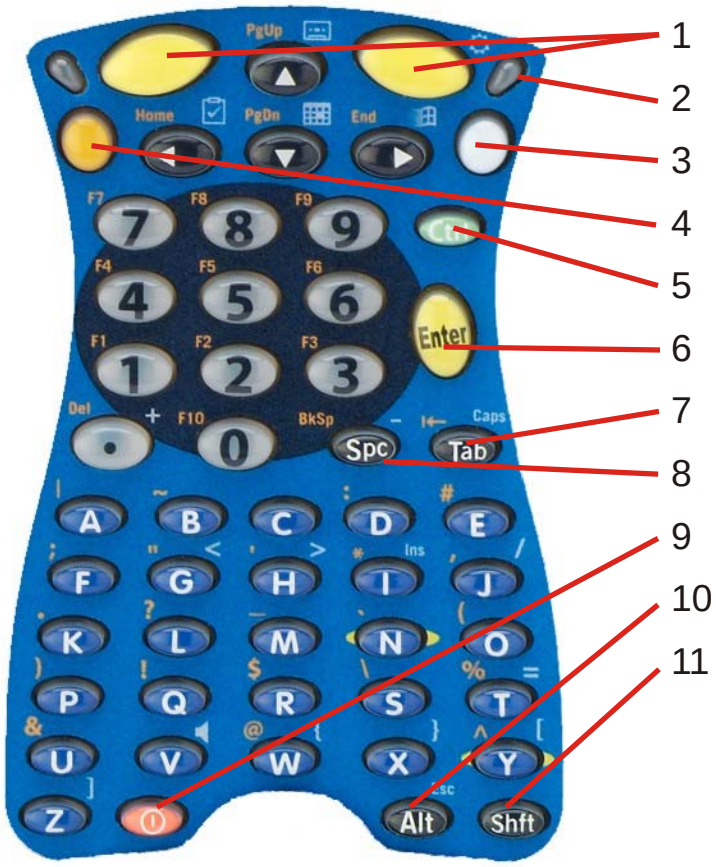


Abbildung 27 Das ANSI / Batch-Tastenfeld-Overlay

1	"Scanner aktiv"-LED	6	Tab
2	Linke und rechte Scan-Taste	7	Spc
3	Blaue und orange Sekundärfunktionstaste (2^{nd})	8	Ein/Aus-Taste
4	Ctrl	9	Alt
5	Enter	10	Shft

Die Tastaturbelegungen (Tastenkombinationen) werden in “Anhang A - Tastenbelegung” beschrieben.

Funktion der Scan-Taste

Wenn sie als Scan-Taste programmiert wurde, kann sowohl die linke als auch die rechte Scan-Taste den Scanner aktivieren. Der interne Scanner scannt nur dann, wenn die Scan-Taste gedrückt wird (oder wenn bei angebrachtem optionalen Pistolengriff der Auslöser gedrückt wird).

Funktion der Taste "Enter"

Die Taste "Enter" dient zur Bestätigung von Formulareingaben oder zur Übertragung von Informationen. Die Art der Verwendung wird durch die jeweils auf dem Computer ausgeführte Anwendung bestimmt.

Funktion der Taste "2nd"

Die orange Taste (*oben links auf dem Tastenfeld*) und die blaue Taste (*oben rechts auf dem Tastenfeld*) ermöglichen die Sekundärfunktion, die es bei vielen Tasten des Tastenfeldes gibt. Über vielen Tasten im Tastenfeld sind kleine Zeichen abgebildet, entweder in orange (links der Taste) oder in blau (rechts der Taste), die die Sekundärfunktion dieser Taste darstellen. Durch Verwendung der blauen oder der orangen Taste wird die Sekundärfunktion einer Taste aktiviert. Beachten Sie, dass die Sekundärfunktion nur für einen Tastenanschlag aktiviert bleibt. Sie müssen die blaue oder orange Taste also für jede Verwendung einer Sekundärfunktion erneut drücken. Um eine Sekundärfunktion vor Drücken einer anderen Taste abzubrechen, drücken Sie die Sekundärfunktionstaste noch einmal.

Funktion der Taste "Ctrl"

Die Taste "Ctrl" aktiviert die Steuerungsfunktionen des Tastenfeldes. Diese Taste ist mit der Strg-Taste einer herkömmlichen Tastatur vergleichbar. Beachten Sie, dass die Ctrl-Taste nur für einen Tastenanschlag aktiviert bleibt. Sie müssen sie also für jede Verwendung einer Steuerungsfunktion erneut drücken, bevor Sie die gewünschte Taste drücken.

Funktion der Taste "Alt"

Die Taste "Alt" aktiviert die Alternativfunktionen des Tastenfeldes. Diese Taste ist mit der Alt-Taste einer herkömmlichen Tastatur vergleichbar. Beachten Sie, dass die Taste "Alt" nur für einen Tastenanschlag aktiviert bleibt. Sie müssen sie also für jede Verwendung einer Alternativfunktion erneut drücken, bevor Sie die gewünschte Taste drücken.

Funktion der Taste "Shft"

Die Taste "Shft" aktiviert die Umschaltfunktionen des Tastenfeldes. Diese Taste ist mit der Umschalttaste einer herkömmlichen Tastatur vergleichbar. Beachten Sie, dass die Taste "Shft" nur für einen Tastenanschlag aktiviert bleibt. Sie müssen sie also für jede Verwendung einer Umschaltfunktion erneut drücken, bevor Sie die gewünschte Taste drücken.

Wenn die Taste "Shft" gedrückt wird, wird die nächste Taste durch die Haupttasten-Legenden bestimmt, d.h. die alphabetischen Tasten zeigen bei aktiviertem "CAPS"-Modus Kleinbuchstaben -- wenn CAPS aktiviert ist, werden Großbuchstaben geschrieben.

Zum Beispiel: Wenn die CAPS-Taste aktiviert ist und bei gedrückter Shft-Taste ein G getippt wird, erscheint es als Kleinbuchstabe g.

Funktion der Taste "Spc"

Die Taste "Spc" fügt der auf dem Bildschirm angezeigten Datenzeile ein Leerzeichen ("space") hinzu. Diese Taste ist mit der Leertaste einer herkömmlichen Tastatur vergleichbar. Beachten Sie, dass die Taste "Spc" nur für einen Tastenanschlag aktiviert bleibt.

Funktion der Taste "Field Exit"

Diese Tastenfunktion ist nur auf IBM TN5250-spezifischen Tastaturen verfügbar. Die linke Scan-Taste kann als "Field Exit"-Taste programmiert werden. Diese Taste wird dann dazu verwendet, ein Eingabefeld zu verlassen. Wenn es sich bei dem Feld um ein automatisches Eingabefeld handelt, wird die automatische Übertragungsfunktion aktiviert. Hinweise hierzu finden Sie im Abschnitt “Programmierbare Tasten”.

Funktionen der Modustasten

Caps-Taste und CapsLock-Modus

Diese Taste Funktion ist mit der Feststelltaste einer herkömmlichen Tastatur vergleichbar. Beachten Sie, dass der "CapsLock"-Modus (Feststellmodus) aktiviert bleibt, bis Sie die Tastenkombination dafür noch einmal drücken. Jedesmal, wenn Sie eine Großschreibfunktion verwenden möchten, müssen Sie zuerst die Tastenkombination für den Feststellmodus drücken. Um die Großschreibfunktion abzubrechen, drücken Sie diese Tastenkombination noch einmal.

Die Tastenkombination für die CapsLock-Taste ist ist die blaue Taste, dann die -Taste.

- Ist die CapsLock-Taste nicht gedrückt UND Sie betätigen nicht die Shft-Taste, wird ein Kleinbuchstabe angezeigt.
- Beim Drücken der CapsLock- ODER Shft-Taste wird ein Großbuchstabe angezeigt.
- Beim Drücken der CapsLock- UND Shft-Taste wird ein Kleinbuchstabe angezeigt.

In der Taskleiste wird ein großes A angezeigt, wenn sich das Gerät im Feststellmodus (CapsLock) befindet oder die Caps-Taste gedrückt wird, aber die nächste Taste (der groß zu schreibende Buchstabe) noch nicht gedrückt wurde.

Tastenkombinationen

Die Tastenbelegung aller Tastenfelder können Sie Anhang A entnehmen.

Zugriff auf Dateien auf einer CompactFlash-Karte

Tippen Sie zweimal auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie dann **System**. Die auf der CompactFlash (CF)-Karte gespeicherten Dateien werden aufgelistet.

Externe Stromversorgung für MX5-IS und Halterungen

Wichtig: Schließen Sie keine externe Stromversorgung an den MX5-IS an, wenn das Gerät in einem explosionsgefährdeten Bereich eingesetzt wird.

Der Stecker des MX5-IS-Netzteils kann in jeden der D26-poligen Anschlüsse unten am MX5-IS gesteckt werden.

Die Anschlussbuchse für die Halterung befindet sich an der Rückseite der Halterung. Der MX5-IS ist mit einer Stromversorgung zu verwenden.

Abbildung 28 Stromversorgung mit 12 V Wechselstrom/Gleichstrom

Wenn der MX5-IS von einer mit externem Strom betriebenen Halterung gespeist wird, leuchtet die Status-LED der Halterung auf.

Batterien

Hinweis: Vor dem ersten Gebrauch sollten die MX5-IS-Batterien mit Hilfe einer externen Stromquelle (d.h. Netzteil) aufgeladen werden – die Hauptbatterie 3 Stunden, die Reservebatterie 7 Stunden lang.Neue Hauptbatterien allein müssen vor dem ersten Gebrauch aufgeladen werden -- dieser Vorgang dauert in einem LXE Multi-Charger bis zu vier Stunden.

Der MX5-IS-Computer wird mit einer Lithium-Ion (Li-ion)-Batterie von LXE betrieben. Unter normalen Betriebsbedingungen sollte diese eine Nutzungsdauer von acht bis zehn Stunden haben, bevor ein Wiederaufladen erforderlich ist. Je häufiger der Scanner oder der HF-Transmitter verwendet wird, desto kürzer ist die Nutzungsdauer nach dem Wiederaufladen der Batterie. Datum und Uhrzeit bleiben bei einer voll aufgeladenen Reservebatterie und einer Hauptbatterie, die einen niedrigen Stand erreicht hat, mindestens vier Tage lang gültig.

Lithium-Ion Batterien

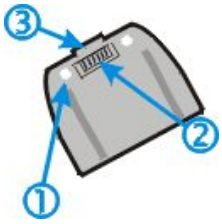
Li-Ion-Batterien werden wie alle Batterien allmählich schwächer. Dies geschieht auf lineare Weise über einen längeren Zeitraum hinweg, d.h., die Batterien hören nicht plötzlich auf zu funktionieren. Vergessen Sie nicht, dass der MX5-IS immer eingeschaltet ist -- auch wenn er sich im Standbymodus befindet, verbraucht er seine Batterie.Zum Ablesen des Batteriestatus und Strompegels tippen Sie auf die Registerkarte | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Stromversorgung**.

Die folgende Tabelle gibt ein annäherndes Beispiel. Die tatsächliche Batteriekapazität ist je nach Verbrauch, Umgebungstemperatur und angeschlossener Peripheriegeräte, die ihre Energie auch vom MX5-IS beziehen, unterschiedlich:

100% Kapazität	2800 mAh Minimum
80% Kapazität	2240 mAh Minimum

Die Entscheidung, wann eine voll aufgeladene Hauptbatterie in den MX5-IS eingelegt werden muss, ist pauschal nicht zu treffen, da die Leistung sehr von der jeweiligen Anwendung abhängt. 1000 mAh mag bei einem Benutzer, der den Computer regelmäßig benutzt, gerade ausreichen, während bei einem anderen, der den Computer nur gelegentlich nutzt, 500 mAh vollkommen genug sein können. Sie müssen selbst feststellen, an welchem Punkt die verbleibende Batterieenergie nicht mehr ausreicht, um Ihre Betriebsabläufe zu gewährleisten, und den Hauptbatteriepack auswechseln, bevor dieser Punkt erreicht ist.

Hauptbatterie



1. Feststellschrauben
2. Kontakte, Batterieladegerät
3. Halteklammer

Abbildung 29 Hauptbatterie

Die Hauptbatterie ist von einem robusten Kunststoffgehäuse umgeben, das den starken Beanspruchungen einer industriellen Umgebung gewachsen ist. Achten Sie beim Transport der Batterie darauf, dass sie nicht übermäßiger Hitze oder einer anderen Stromquelle als dem LXE Multi-Charger bzw. dem MX5-IS-Computer ausgesetzt wird. Die Feststeller sind am Batteriepack angebracht und verbleiben dort, bis die Batterie ausgedient hat. Wenden Sie sich an eine LXE-Vertriebsstelle, wenn die Feststeller aus irgendeinem Grund ersetzt werden müssen.

Reservebatterie

Eine voll aufgeladene Nickelmetall-Hydrid (NiMH)-Knopfzelle versorgt den Computer bis zu 24 Stunden lang mit Strom, wenn die Hauptbatterie leer ist, entfernt wurde oder ausgefallen ist. Diese Reservebatterie braucht nicht besonders gewartet zu werden. Sie wird durch LXE ausgewechselt. LXE empfiehlt, MX5-IS-Geräte mit einer aufgeladenen, installierten Hauptbatterie zu lagern.

Hinweis: Die Reservebatterie dieses mobilen Geräts wird durch den Strom des Hauptbatteriepacks aufgeladen. Nicht gebrauchte Geräte sollten immer mit einer vollständig aufgeladenen Hauptbatterie gelagert werden. LXE empfiehlt, mobile Geräte während des Gebrauchs häufig an eine externe Stromquelle anzuschließen, um sowohl in der Hauptbatterie als auch der Reservebatterie ein optimales Leistungsniveau zu erhalten. Wenn die Reserve- und die Hauptbatterie leer sind, werden nach dem Installieren einer komplett aufgeladenen Hauptbatterie und dem Einschalten des mobilen Geräts die Systemvorgaben wiederhergestellt.

Austausch der Batterie bei laufendem Betrieb

Wechseln Sie die Hauptbatterie aus, indem Sie zuerst die Ein/Austaste betätigen und den MX5-IS in den Standbymodus versetzen. LXE empfiehlt, Ihre Arbeit vor dem Auswechseln des Hauptbatteriepacks zu speichern.

Ersetzen Sie einfach die aufgebrauchte Batterie durch eine voll aufgeladene. Die Reservebatterie speichert Daten während des Austauschs der Hauptbatterie bei laufendem Betrieb.

Legen Sie die Batterie in das Batteriefach ein und stellen Sie dabei sicher, dass die Kontakte an der Unterseite des Batteriepacks in die dafür vorgesehenen Steckplätze unten im Batteriefach passen. Drücken Sie die Batterie fest in das Batteriefach und ziehen Sie die Schrauben an. Ziehen Sie die Schrauben fest genug an, damit die Gummidichtung einen wasserdichten Verschluss bildet. Wenn sich die Schrauben nicht leicht in die Gewindeöffnungen eindrehen lassen, nehmen Sie die Batterie heraus und versuchen Sie es noch einmal.

Achtung: Wechseln Sie die Hauptbatterie niemals in einem explosionsgefährdeten Bereich aus.

Überprüfung des Batteriestatus

Tippen Sie auf die Registerkarte | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Stromversorgung** | **Status**, um den aktuellen Ladestatus der Hauptbatterie zu sehen. Wenn der Status als sehr schwach angezeigt wird, laden Sie die Batterie sofort auf oder wechseln Sie sie aus. Es empfiehlt sich, den MX5-IS nach Möglichkeit immer mit externer Stromversorgung zu betreiben. Laden Sie die Hauptbatterie im MX5-IS am Ende jedes Arbeitstags auf.

Der Ladestatus der Reservebatterie wird nicht angezeigt, weil er sich ständig ändert (und weil die Reservebatterie ständig aufgeladen wird, wenn der MX5-IS an eine externe Stromquelle angeschlossen ist).

Tippen Sie auf die Registerkarte | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Stromversorgung** | **Status**, um Strompegel, Status, verbleibende Ladung, Installationsdatum und Nutzungsdauer der Hauptbatterie sowie andere technische Details anzuzeigen.

Tippen Sie auf die Registerkarte | **Einstellungen** | **Systemsteuerung** | **Stromversorgung** | **Batterie**, um technische Daten, Seriennummer der Hauptbatterie und andere Einzelheiten zu sehen.

Batteriestatus-LEDs

Hauptbatterie wird aufgeladen	Linke GRÜNE LED blinkt langsam.
Hauptbatterie ist voll aufgeladen.	Linke GRÜNE LED hört auf zu blinken; leuchtet konstant.
Lade- oder Batteriefehler	Linke GRÜNE LED blinkt schnell.

Batterieladegeräte

Aufladen der Batterie im LXE Multi-Charger

Die Hauptbatterie kann im LXE Multi-Charger aufgeladen werden. Der Multi-Charger darf ***nicht*** in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.

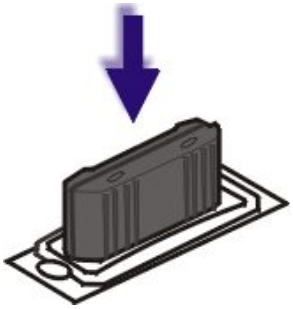


Abbildung 30 Einlegen der Hauptbatterie in einen Ladeschlitz

Stecken Sie die Hauptbatterie in einen der Ladeschlitze im Multi-Charger. Das schmale Ende wird zuerst in den Ladeschlitz gesteckt. Der Halteclip rastet ein und sorgt für einen festen Sitz der Batterie im Ladeschlitz. Zum Entfernen des Batteriepacks wird die Batterie gerade nach oben und herausgezogen.

Drücken Sie die Batterie nicht mit Gewalt in den Schlitz. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zur Beschädigung der Hauptbatterie oder des Multi-Chargers führen.

Hinweis: Die Hauptbatterie kann auch im sekundären Batterieladeschlitz der Tischhalterungen aufgeladen werden. Der MX5-IS muss sich nicht in der Halterung befinden, wenn der sekundäre Ladeschlitz benutzt wird.

LXE Multi-Charger (optional)

Abbildung 31 LXE Multi-Charger

Die Hauptbatterie kann im LXE Multi-Charger aufgeladen werden. Informationen hierzu finden Sie im Handbuch “MX5 Multi-Charger Operator's Guide”.

Der Multi-Charger erfordert eine externe Stromquelle, bevor das Aufladen des Batteriepacks beginnen kann.

Das Netzteil für den Multi-Charger wird mitgeliefert.

Der LXE Multi-Charger ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen.

Halterungs

Wichtig: Die Halterungen sind nicht für MX5-IS-Modelle mit gepolsterten Schutzgehäusen vorgesehen. Die Fahrzeughalterungen sind nicht für MX5-IS-Modelle mit Auslösegriffen konzipiert. Mobile Geräte mit Handriemen oder Auslösegriffen können in die Tischhalterungen eingesetzt werden.

MX5-Docking-Halterungen ermöglichen die Kommunikation zwischen dem MX5-IS und einem Hostcomputer und anderen Geräten. Außerdem wird die Hauptbatterie über die Halterung unter Verwendung von Wechselstrom aus der Steckdose oder Gleichstromumformern aufgeladen. Der MX5-IS kann eingeschaltet sein oder sich im Standbymodus befinden, wenn er in der Halterung sitzt.

LXE bietet drei Tischhalterungen und eine Fahrzeughalterung an:

Standard-Tischhalterung -- erfordert Wechselstrom zum Aufladen der Hauptbatterie. Diese Halterung weist keine aktive LED am Frontgehäuse auf. MX5A002DESKCRADLE
Erweiterte Tischhalterung -- erfordert Wechselstrom zum Aufladen der Hauptbatterie. Diese Halterung lädt sowohl die Hauptbatterie des MX5 als auch einen weiteren MX5-Batteriepack gleichzeitig auf. MX5A003EDESKCRADLE
Erweiterte Tischhalterung mit Ethernet-Anschluss -- erfordert Wechselstrom zum Aufladen der Hauptbatterie und Aufnehmen der Host-/Clientkommunikation. Diese Halterung lädt sowohl die Hauptbatterie im MX5 CE. NET-Gerät als auch einen weiteren Hauptbatteriepack gleichzeitig auf. MX5A004ETHDESKCRADLE
Fahrzeughalterung -- erfordert Wechsel-/Gleichstrom zum Aufladen der Hauptbatterie. MX5A001VMCRADLE

Hinweis: LXE bietet ein weiteres Gerät, das dem MX5-IS im Aussehen ähnelt – das LXE MX5 PC 2002-Gerät. In der Regel können alle MX5-Halterungen von den MX5-Geräten benutzt werden. Die erweiterte Tischhalterung mit dem Ethernet-Anschluss, ***die speziell für das MX5 CE. NET-Gerät*** *entwickelt wurde, kann jedoch nicht mit dem MX5 PC 2002 verwendet werden.*

COM-Anschlusskabel und Netzkabel für die Halterungen sind von LXE erhältlich. Der RS-232-Anschluss befindet sich an der Rückseite der Halterung. Wenn der MX5-IS richtig angedockt ist, wird die COM 1 RS-232-Schnittstelle mit dem DA9 RS-232-Anschluss im Schlitz an der Vorderseite der Halterung verbunden. In den Ladeschlitz an der Rückseite der Tischhalterung passt jeweils ein Batteriepack zum Aufladen.

Der Ethernet-Anschluss befindet sich an der Rückseite der erweiterten Tischhalterung mit dem Ethernet-Anschluss.

MX5-Halterungen sind nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen zugelassen.

Halterungen und angekettete Scanner

Wenn ein angeketteter Scanner an die serielle Schnittstelle einer Fahrzeughalterung angeschlossen ist, muss der im MX5-IS integrierte Scanner wie folgt konfiguriert werden:

| Einstellungen | Systemsteuerung | Scanner | Main | entweder **Port 1** oder **Port 2**

Wählen Sie **COM1 External** an einem der Anschlüsse. Der angekettete Scanner muss mit dem DB9-Anschluss an der Fahrzeughalterung verbunden sein. Die Halterung muss durch eine weitere Wechsel- oder Gleichstromquelle versorgt werden, damit der angekettete Scanner benutzt werden kann.

Weitere Informationen: Das Handbuch “MX5 Cradle Reference Guide” beschreibt die Installation der Halterungen und enthält technische Informationen.

Anhang A Tastenbelegung

Tastenfeld

Abbildung 32 ANSI / Batch-Tastenfeld

Zur Erinnerung:

Die orange Taste (links) und die blaue Taste (rechts) werden benutzt, wenn Sie die Sekundärfunktion einer Taste aktivieren wollen.

Die Tasten Ctrl, Alt und Shft bzw. die blaue und orange Taste müssen nicht gedrückt gehalten werden, bevor die nächste (oder gewünschte) Taste gedrückt wird. Es ist möglich, bei bestimmten Tasten kombinierte Modifikatoren zu verwenden.

Tastenbelegung und 101-Tastenentsprechungen

Hinweis: Diese Tastenbelegung wird bei Handheldcomputern verwendet, die KEIN LXE-Terminalemulationsprogramm ausführen.

Wenn Sie eine Tastenfolge verwenden, bei der die orange oder blaue Taste gedrückt wird, drücken Sie zuerst die Farbentaste und dann die restliche Tastenfolge.

Bei den alphabetischen Tasten sind Kleinbuchstaben Standard. Um einen Großbuchstaben zu erhalten, drücken Sie zuerst die Taste Shft, dann die Buchstabentaste.

Hinweis: Wenn der Computer hochgefahren wird, ist die Feststellfunktion Caps (oder CapsLock) ausgeschaltet. Die Feststellfunktion (Caps oder CapsLock) kann mit der Tastenfolge blaue Taste plus Tab umgeschaltet werden.

Um diese Taste/Funktion zu erhalten	diese Tasten drücken und dann						diese Taste drücken
	Blau	Orange	Ctrl	Alt	Shft	Caps Lock	
Ein/Aus / Standby							Ein/Aus-Taste
Lautstärke einstellen	x						V
Hintergrundbeleuchtung für Display und Tastenfeld ein-/ausschalten	x						Rechte Scan-Taste
Hintergrundbeleuchtung einstellen Helligkeit verringern[3]		x					7
Blauer Modus							Blau
Oranger Modus							Orange
Umschalt							Shft
Alt							Alt
Strg							Ctrl
Scannen							Linke Scan-Taste oder rechte Scan-Taste[4]
Esc	x						Alt
Leerzeichen							Spc
Eingabe							Enter
Feststelltaste (Umschalten)	x						Tab
Rücktaste		x					Spc
Tab							Tab

[3] Die Hintergrundbeleuchtung muss eingeschaltet sein. Wenn die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist, wird sie durch die blaue Taste / rechte Scan-Taste wieder eingeschaltet, bis sie ihre hellste Stufe erreicht hat.

[4] Beide Scan-Tasten sind programmierbar. Vor Gebrauch als Scan-Taste sollten Sie sicherstellen, dass die Taste zum Scannen programmiert wurde(siehe Abschnitt "Programmierbare Tasten").

Um diese Taste/Funktion zu erhalten	diese Tasten drücken und dann						diese Taste drücken
	Blau	Orange	Ctrl	Alt	Shft	Caps Lock	
Rückwärts-Tab		x					Tab
Unterbrechung	x						B
Pause	x						P
Bildschirmseite drucken	x						R
Rollen	x						S
Nach oben							Nach oben
Nach unten							Nach unten
Nach rechts							Nach rechts
Nach links							Nach links
Einfügen	x						I
Löschen		x					Punkt
Pos1		x					Nach links
Ende		x					Nach rechts
Bild-auf		x					Nach oben
Bild-ab		x					Nach unten
F1		x					1
F2		x					2
F3		x					3
F4		x					4
F5		x					5
F6		x					6
F7		x					7
F8		x					8
F9		x					9
F10		x					0
F11	x						1
F12	x						2
F13	x						3
F14	x						4
F15	x						5
F16	x						6
F17	x						7
F18	x						8
F19	x						9

Um diese Taste/Funktion zu erhalten	diese Tasten drücken und dann						diese Taste drücken
	Blau	Orange	Ctrl	Alt	Shft	Caps Lock	
F20	x						0
F21		x			x		1
F22		x			x		2
F23		x			x		3
F24		x			x		4
a							A
b							B
c							C
d							D
e							E
f							F
g							G
h							H
i							I
j							J
k							K
l							L
m							M
n							N
o							O
p							P
q							Q
r							R
s							S
t							T
u							U
v							V
w							W
x							X
y							Y
z							Z
A					x		A
B					x		B
C					x		C

Um diese Taste/Funktion zu erhalten	diese Tasten drücken und dann						diese Taste drücken
	Blau	Orange	Ctrl	Alt	Shft	Caps Lock	
D					x		D
E					x		E
F					x		F
G					x		G
H					x		H
I					x		I
J					x		J
K					x		K
L					x		L
M					x		M
N					x		N
O					x		O
P					x		P
Q					x		Q
R					x		R
S					x		S
T					x		T
U					x		U
V					x		V
W					x		W
X					x		X
Y					x		Y
Z					x		Z
1							1
2							2
3							3
4							4
5							5
6							6
7							7
8							8
9							9
0							0
. Punkt							Punkt

Um diese Taste/Funktion zu erhalten	diese Tasten drücken und dann						diese Taste drücken
	Blau	Orange	Ctrl	Alt	Shft	Caps Lock	
<	x						G
[	x						Y
]	x						Z
>	x						H
=	x						T
{	x						W
}	x						X
/	x						J
-	x						Spc
+	x						Punkt
*		x					I
: : (Doppelpunkt)		x					D
; (Strichpunkt)		x					F
. (Punkt)		x					K
?		x					L
`		x					N
_ (Unterstrich)		x					M
, (Komma)		x					J
' (Apostroph)		x					H
~ (Tilde)		x					B
\		x					S
|		x					A
“		x					G
!		x					Q
@		x					W
#		x					E
$		x					R
%		x					T
^		x					Y
&		x					U
(		x					O
)		x					P

3270er Tastenfeld

Die Tastenkombinationen für dieses Tastenfeld finden Sie im Handbuch "RFTerm Reference Guide".

Hinweis: Das für explosionsgefährdete Bereiche zugelassene MX5-IS-Gerät verfügt über ein blaues Tastaturoverlay mit den gleichen Markierungen des 3270er Tastenfeldes, die Sie in der obigen Abbildung sehen.Sicherheits- und Warnhinweise finden Sie im Abschnitt "Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen".

Abbildung 33 3270er Tastenfeld

Legend	Explanation	Key Sequence
Attn	Attention	Ctrl + A
Clr	Clear	Ctrl + C
Del	Delete	Ctrl + D
Dup	Duplicate	Ctrl + U
E-Inp	Erase Input	Ctrl + Q
Fld –	Field Minus	Ctrl + M
Fld +	Field Plus	Ctrl + L
Ins	Insert	Ctrl + I
LDub	Ctrl + B	Not Supported
RDub	Ctrl + F	Not Supported
NL	New Line	Ctrl + N
PA1	PA1	Ctrl + 1
PA2	PA2	Ctrl + 2
PA3	PA3	Ctrl + 3
Reset	Reset	Ctrl + R
SysReq	System	Ctrl + S

5250er Tastenfeld

Die Tastenkombinationen für dieses Tastenfeld finden Sie im Handbuch "RFTerm Reference Guide".

Hinweis: *Das für explosionsgefährdete Bereiche zugelassene MX5-IS-Gerät verfügt über ein blaues Tastaturoverlay mit den gleichen Markierungen des 5250er Tastenfelds, die Sie in der obigen Abbildung sehen. Sicherheits- und Warnhinweise finden Sie im Abschnitt "Einsatz des MX5-IS in explosionsgefährdeten Bereichen".*

Abbildung 34 5250er Tastenfeld

Legend	Explanation	Key Sequence
Attn	Attention	Ctrl + A
Clr	Clear	Ctrl + C
Del	Delete	Ctrl + D
Dup	Duplicate	Ctrl + U
E-Inp	Erase Input	Ctrl + Q
FBk	Fast Back Ctrl + B	Not Supported
FFwd	Fast Forward Ctrl + F	Not Supported
Fld –	Field Minus	Ctrl + M
Fld +	Field Plus	Ctrl + L
Ins	Insert	Ctrl + I
NL	New Line	Ctrl + N
SysReq	System	Ctrl + S

Anhang B Hinweise zu unterstützten Standards und Sicherheitsinformationen

FCC-Informationen:

Hinweis: Bei diesem Gerät wurde durch Test nachgewiesen, dass es gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B entspricht. Diese Grenzwerte sind dazu da, bei Einsatz des Geräts in Wohngebieten einen angemessenen Schutz vor Funkstörungen zu gewähren. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese u. U. auch ausstrahlen. Bei unsachgemäßer (d. h. nicht dem Anleitungshandbuch entsprechender) Installation oder unsachgemäßem Betrieb des Geräts können Funkstörungen verursacht werden. Es besteht allerdings keine Garantie, dass bei einer bestimmten Installation nicht doch Störungen auftreten können. Sollte dieses Gerät schädliche Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen, was durch Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes festgestellt werden kann, wird empfohlen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Neuausrichten oder Neuverlegen der Empfangsantenne
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose oder einen anderen Stromkreis als den, mit dem der Empfänger verbunden ist
- Zurateziehen eines erfahrenen Händlers oder Radio/Fernsehtechnikers

Warnung: Nicht ausdrücklich von LXE genehmigte Änderungen an diesem Gerät können zum Entzug der Betriebserlaubnis führen.

Anforderungen der EMV-Richtlinie:

Es handelt sich um ein Produkt der Klasse B, das in Wohngebieten u. U. Hochfrequenzstörungen verursachen kann, die dann vom Benutzer auf eigene Kosten behoben werden müssen.

R&TTE-Direktive (bezieht sich nur auf Geräte, die im Bereich der EU/EFTA eingesetzt werden)

	Informationen für Benutzer Ein an der Außenseite des Geräts angebrachtes Etikett sollte einem der unten abgebildeten Etiketten ähneln (das Etikett enthält die LXE-Artikelnummer der installierten Funkkarte). Die unten abgebildeten und am Gerät befestigten Etiketten geben erlaubte Einsatzbereiche sowie Nutzungseinschränkungen für das Gerät an. Der Einsatz eines Geräts ist ausschließlich in den unten bzw. auf dem Etikett aufgeführten Ländern erlaubt. (Evtl. kann auch die "0560 Notified Body No." aufgeführt sein.)
Einsatz erlaubt in: Österreich, Belgien, Dänemark, Finnland, Deutschland, Griechenland, Hungary, Island, Italien, Irland, Liechtenstein, Luxemburg, den Niederlanden, Norwegen, Portugal, Spanien, Schweden, der Schweiz und Großbritannien	*Für den Einsatz in Frankreich zugelassen.*

Hinweis zur HF-Sicherheit (6726 / 6816):

Vorsicht:

Dieses Gerät strahlt HF-Energie ab. In Übereinstimmung mit den Hochfrequenz-Sicherheitsvorschriften der US-Behörde FCC und der kanadischen Industrie sollte dieses Gerät bei Verwendung des Hip-Flip-Zubehörs den Benutzeranweisungen entsprechend verwendet werden. Außerdem sollte der Benutzer darauf achten, dass zwischen Antenne und in der Nähe befindlichen Personen ein Mindestabstand von 15 cm eingehalten wird. Werden diese Anweisungen bei der Nutzung dieses Gerätes nicht beachtet, erhöht sich das Risiko von HF-Strahlung. Dieses Gerät darf nicht mit anderen Sendegeräten zusammen aufgestellt werden.

This device contains transmitter Module FCC ID: KDZLXE4830P

RF Safety Notice (4830)

Caution

This portable device with its antenna complies with FCC's and Industry Canada's RF exposure limits set for an uncontrolled environment. This equipment has shown compliance with FCC and Industry Canada Specific Absorption Rate (SAR) limits. Highest reported SAR for the MX5X is .307W/kg on body. Any accessories not provided by LXE should not be used with this device. This device must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

Genehmigungen für MX5 CE .NET-Computer

Produkt	EMB-/EMV-Normen	Sicherheitsnormen
MX5	FCC, Teil 15, Teilabschnitt B, Klasse B EN 55022:1998, (CISPR 22:1997) Klasse B EN 55024:1998 Kanadische Industrie, Klasse B	UL 60950; CSA C22.2 Nr. 60950 CDRH: 21 CFR 1040.10 und 1040.11 EN 60950 IEC 60825-1 IEC 60950

Transceiver (Sender-Empfänger)

Transceiver (Sender-Empfänger)	HF-Normen	Anmerkungen
4830 (LXE-Modellnr.) LXE 2.4GHz CF with Type II PCMCIA Adapter Card [Summit]	FCC Teil 15.247, Subpart C FCC Bulletin OET-65 EN 300 328 IC-RSS 210 IC-RSS 102	Betrieb ohne Lizenz Betrieb ohne Lizenz Lizenz zur Benutzung im Freien erforderlich
6726 (LXE-Modellnr.) 2,4-GHz-PCMCIA-Karte Type II [Cisco]	FCC, Teil 15, Teilabschnitt C FCC, Teil 2 EN 300 328 EN 300 826 IC-RSS 139 IC-RSS 102	Betrieb ohne Lizenz Betrieb ohne Lizenz Lizenz zur Benutzung im Freien erforderlich
6816 (LXE-Modellnr.) 2,4-GHz-PCMCIA-Karte Type II [Symbol]	FCC, Teil 15, Teilabschnitt C FCC, Teil 2 EN 300 328 EN 300 826 IC-RSS 139 IC-RSS 102	Betrieb ohne Lizenz Betrieb ohne Lizenz Lizenz zur Benutzung im Freien erforderlich

Gehäuse auf Anzeichen von Beschädigungen wie Risse, Wölbungen, Ausbuchtungen oder Aufweichungen prüfen. Nicht an als Gefahrenbereiche klassifizierten Standorten benutzen, wenn Anzeichen von Beschädigungen vorhanden sind.

Wichtig: Dieses auf dem Produkt angebrachte Symbol soll Benutzer daran erinnern, Elektro- und Elektronikaltgeräte (WEEE) ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit Richtlinie 2002-96-EU zu entsorgen. In den meisten Gebieten kann dieses Produkt bei ordnungsgemäßer Entsorgung wiederverwertet, wiederaufbereitet und erneut benutzt werden. Mit diesem Symbol gekennzeichnete Geräte dürfen nicht mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden. Wenden Sie sich zwecks Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung über Ihren örtlichen Vertriebsvertreter an LXE oder besuchen Sie unsere Website unter www.lxe.com.

Hinweis:
Die langfristigen bzw. möglichen physiologischen Auswirkungen von durch Hochfrequenz erzeugten elektromagnetischen Feldern wurden von Underwriters Laboratories (UL) nicht untersucht.

Li-Ion-Batterie
Beim Entsorgen der Hauptbatterie des MX5 sind folgende Sicherheitshinweise zu befolgen: Die Batterie sollte rechtzeitig entsorgt werden. Die Batterie darf nicht auseinandergenommen oder zerdrückt werden. Die Batterie darf Temperaturen über 100°C nicht ausgesetzt und nicht verbrannt werden.

LXE Transceiver LXE 4830 Declaration of Conformity

DECLARATION OF CONFORMITY

according to Directives:

1999/5/EC	Radio Equipment and Telecommunications Terminal Equipment and the mutual recognition of their conformity
93/68/EEC	**CE Marking Directive**

Type of Equipment:	Direct Sequence 2.4 GHz Wireless LAN Card
Brand Name or Trademark:	LXE
Type Designation:	LXE 4830
Manufacturer:	LXE Inc.
Address:	125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
Year of Manufacturer:	2006

The following harmonized European Standards, technical specifications, or other normative documents have been applied:

EMC:

EN 301 489-1: 07-2000	Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 1: Common technical requirements
EN 301 489-17 07-2000	Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM); ElectroMagnetic Compatibility (EMC) standard for radio equipment and services; Part 17: Specific conditions for Wideband data and HIPERLAN equipment

Radio:

EN 300 328-1 and -2: 2000-7	Radio Equipment and Systems (RES); Wideband transmission systems; Technical characteristics and test conditions for data transmission equipment operating in the 2.4 GHz ISM band and using spread spectrum modulation techniques

Safety:

EN 60950-1: 2001	Safety of information technology equipment, including electrical business equipment

We, LXE Inc., declare that the equipment specified above complies with all Essential Health and Safety Requirements of the above Directives and Standards, as amended.

Place	LXE Inc., Norcross GA USA
Date of issue	23 October 2006

C. Binnom Jr.
RF Approvals Engineer

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
ph. 770/447-4224 fax 770/447-6928

Annex to DoC for LXE 4830

With regard to the use of external antennas

The LXE 4830 can be equipped with external antennas. The antennas listed have been evaluated with the LXE 4830 pursuant to EN 300 328, and therefore meet the definition of 'dedicated antenna' per ERC/REC 70-03 Appendix 1 Table 3; thus the requirement set forth in ERC/REC 70-03 , Annex 3 are met by the LXE model 4830 transceiver.

Dedicated Antennas for use with LXE 4830

LXE P/N	Antenna Gain	Radio Power Level	Antenna Description
153180-0001	2.2 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE VX-series computers
160952-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE MX3-series computers
158399-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE MX5-series computers
159900-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE MX7-series computers
160019-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE VX-series computers
160501-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE HX1-series computers
161029-0001	0 dBi	15.8 dBm	Omni, for LXE RX2-series computers

C. Binnom Jr.
RF Approvals Engineer
23 October 2006

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
ph. 770/447-4224 fax 770/447-6928

Konformitätserklärung für den LXE Transceiver (Sender-Empfänger) LXE 6726

LXE
An EMS Technologies Company

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

gemäß den folgenden Richtlinien:

1999/5/EG	Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität
93/68/EEC	**CE-Kennzeichnungsrichtlinie**

Gerätetyp:	drahtlose 2,4-GHz-LAN-Karte (Direktsequenz)
Markenname oder Warenzeichen:	LXE
Typenbezeichnung:	LXE 6726
Hersteller:	LXE Inc.
Adresse:	125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
Herstellungsjahr:	2001

Die folgenden harmonisierten europäischen Normen, technischen Spezifikationen bzw. andere normative Dokumente finden Anwendung:

EMV:

EN 301 489-1: 07-2000	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Standard zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) für Funkanlagen und -dienste; Teil 1: Allgemeine technische Voraussetzungen
EN 301 489-17 07-2000	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen Hochleistungs-Funknetzen (HIPERLAN)

Funk:

EN 300 328-1 und -2: 2000-7	Funkanlagen und -systeme (RES = Radio Equipment and Systems); Breitbandübertragungssysteme; Technische Eigenschaften und Prüfbedingungen für Datenübertragungsgeräte im 2,4-GHz-ISM-Bandfrequenzbereich bei Verwendung von Spread-Spectrum-Modulationsverfahren

Sicherheit:

EN 60950-2: 1992 + A1..A4	Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik, einschließlich elektrischer Geräte für den Unternehmensgebrauch

Wir, LXE Inc., erklären hiermit, dass die oben genannten Geräte allen wichtigen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der oben genannten Richtlinien und Normen, inklusive Ergänzungen, entsprechen.

Ort LXE Inc., Norcross GA USA

Ausstellungsdatum 24. Juni 2004

C. Binnom Jr.
RF Approvals Engineer

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
Telefon: ++(770) 447-4224 Fax: ++(770) 447-6928

Anhang zu DoC für LXE 6726

Verwendung externer Antennen

Der LXE 6726 kann mit externen Antennen betrieben werden. Die aufgeführten Antennen wurden mit dem LXE 6726 gemäß ETSI EN 300 328 bewertet und entsprechen der Definition 'dedizierte Antenne' nach ERC/REC 70-03, Anhang 1, Tabelle 3. Daher erfüllt der LXE Transceiver (Sender-Empfänger), Modell 6726, die in ERC/REC 70-03, Anhang 3 dargelegten Anforderungen.

Dedizierte Antennen für den Betrieb mit dem LXE 6726

LXE-Artikelnummer	Leistungsgewinn der Antenne	Funkleistung	Antennenbeschreibung
153180-0001	0 dBi	17 dBm	Omni, für LXE-Computer der Serie VX
155522-0001	0 dBi	17 dBm	Omni, für LXE-Computer der Serie MX1
155814-0001	0 dBi	17 dBm	Patch, für LXE Computer der Serie MX1
157368-0001	0 dBi	17 dBm	Patch, für LXE-Computer der Serie MX3
157399-0001	0 dBi	17 dBm	Omni, für LXE-Computer der Serie MX5
99004-0027	0 dBi	17 dBm	3 dB Omni, für LXE-Computermodelle 2325
DAC2450CT1 (Toko Art.nr.)	2,15 dBi	17 dBm	Omni, für LXE-Computer der Serie MX2
153179-0001	0 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
153325-0001	0 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
480424-0400	0 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
153599-0001	3 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
153600-0001	3 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
480424-3404	3 dBi	17 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
155846-0001	3 dBi	17 dBm	Spire® Zugangspunktantenne
155845-0001	6 dBi	13 dBm	Spire® Zugangspunktantenne
155311-0001	6 dBi	13 dBm	Patch, Zugangspunktantenne
480424-3411	6 dBi	13 dBm	Patch, Zugangspunktantenne
480424-3402	6 dBi	13 dBm	Patch, Zugangspunktantenne
481246-2400	6 dBi	13 dBm	Patch, Zugangspunktantenne
480424-1702	6 dBi	13 dBm	180° Richtantenne, Zugangspunktantenne
480424-0411	9 dBi	7 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
480429-2703	12 dBi	7 dBm	90° Richtantenne, Zugangspunktantenne
480429-0411	12 dBi	7 dBm	Omni, Zugangspunktantenne
460601-3020	15 dBi	3 dBm	YAGI, Zugangspunktantenne
460602-3020	15 dBi	3 dBm	YAGI, Zugangspunktantenne
480429-0415	15 dBi	3 dBm	Omni, Zugangspunktantenne

C. Binnom Jr.
RF Approvals Engineer
24. Juni 2004

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
Telefon: ++(770) 447-4224 Fax: ++(770) 447-6928

Konformitätserklärung für den LXE Transceiver (Sender-Empfänger) LXE 6816

LXE
An EMS Technologies Company

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

gemäß der:

Richtlinie für Funk- und Telekommunikationsendgeräte:	**99/5/EWG**
EMV-Richtlinie:	**89/336/EWG**
Niederspannungsrichtlinie:	**73/23/EWG**
und der Kennzeichnungsrichtlinie:	**93/68/EWG**

Gerätetyp:	DSSS 2,4 GHz WLAN-Funkkarte
Markenname oder Warenzeichen:	LXE
Typenbezeichnung:	6816
Hersteller:	LXE Inc.
Adresse:	125 Technology Parkway Norcross, GA 30092 USA

Die folgenden harmonisierten europäischen Normen finden Anwendung:

EMV-Normen:	
EN 301 489-1: 07-2000	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Standard zur elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) für Funkanlagen und -dienste; Teil 1: Allgemeine technische Voraussetzungen
EN 301 489-17:07-2000	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für Breitband-Datenübertragungssysteme und für Einrichtungen in lokalen Hochleistungs-Funknetzen.
EN 55022 : 1998	Grenzwerte und Messverfahren für Funkstörungen von Einrichtungen der Informationstechnik
Funknormen:	
EN 300 328-1 und -2: 2000-7	Funkanlagen und -systeme (RES = Radio Equipment and Systems); Breitbandübertragungssysteme; Technische Eigenschaften und Prüfbedingungen für Datenübertragungsgeräte im 2.4-GHz-ISM-Bandfrequenzbereich bei Verwendung von Spread-Spectrum-Modulationsverfahren
Sicherheitsnorm:	
EN60950-1: 2001	Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnik, einschließlich elektrischer Geräte für den Unternehmensgebrauch

Das Produkt trägt das CE-Kennzeichen:

CE !

Wir, LXE Inc., erklären hiermit, dass die oben genannten Geräte allen wichtigen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften der oben genannten Richtlinien und Normen, inklusive Ergänzungen, entsprechen.

Ausstellungsdatum: 18. Juni 2003

Cyril A. Binnom Jr.
Regulatory Engineer

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA

Telefon: ++(770) 447-4224 Fax: ++(770) 447-6928

Anhang zu DoC für LXE 6816

Verwendung externer Antennen

Der LXE 6816 kann mit externen Antennen betrieben werden. Die aufgeführten Antennen wurden mit dem LXE 6816 gemäß EN 300 328 bewertet und entsprechen der Definition 'dedizierte Antenne'. Die nachstehende Tabelle enthält die maximale Ausgangsleistung für das Funkmodul, um eine Gesamt-EIRP (Effective Isotropic Radiated Power) von 100 mW oder niedriger zu erhalten. Jede Kombination von Ausgangsleistung und spezifischem Antennentyp, die zu einer EIRP von über 100 mW führt, ist in der Öffentlichkeit nicht erlaubt und liegt außerhalb des Anwendungsbereichs dieses Dokuments. Antennen, die nicht nachstehend aufgeführt sind, liegen ebenfalls außerhalb des Anwendungsbereichs dieses Dokuments.

Dedizierte Antennen für den Betrieb mit dem LXE 6816

LXE-Antenne Artikelnummer	LXE-Modell-nummer	Leistungsgewinn der Antenne	Max. Funkleistung	Antennenbeschreibung
153180-0001	n. zutr.	2,2 dBi	17 dBm	Cushcraft Omni-Antenne
155846-0001	6000A279ANT3SPIREL 6000A280ANT3SPIRER 6000A283ANT3INDSPR	3 dBi	17 dBm	Spire® Omni-Antenne
155845-0001	6000A277ANT6SPIREL 6000A278ANT6SPIRER 6000A282ANT3INDSPR	6 dBi	13 dBm	Spire® Omni-Antenne
480424-0411	n. zutr.	9 dBi	11 dbm	Mobile Mark Omni-Antenne
155104-0001	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Omni
154591-0001	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Patch
Toko DAC2450CT1	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Omni
157368-0001	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Omni
158586-0001	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Omni
158399-0001	n. zutr.	0 dBi	20 dbm	LXE Omni

Cyril A. Binnom Jr.
Regulatory Engineer
18. Juni 2003

LXE Inc. 125 Technology Parkway Norcross, GA 30092-2993 USA
Telefon: ++(770) 447-4224 Fax: ++(770) 447-6928

Sicherheitshinweis zum Netzteil (Wechselstrom) – MX5 Nennleistung 12 Volt Gleichspannung, 3,75 A.

Optional A/C Power Supply:

Outside North America, this unit is intended for use with an IEC certified ITE power supply with output rated as stated at the top of this page. (US)

Optionales Netzteil (Wechselstrom)
Außerhalb Nordamerikas sollte diese Einheit über ein der IEC-Norm entsprechendes ITE-Netzteil gespeist werden, und zwar mit einer wie oben auf dieser Seite genannten Ausspeisung. (DE)

Sicherheitshinweis zu Laserlicht

Warning:

This product uses laser light. One of the following labels is provided on the scanner. Please read the Caution statement. (US)

Warnung:
Dieses Produkt verwendet Laserlicht. Eines der folgenden Etiketten befindet sich auf dem Scanner. Bitte lesen Sie den Gefahrenhinweis. (DE)

Index

A

Activation Key
AppLock 22
Alt-Taste, Funktion....38
Angekettete Scanner
Dateneingabe 28
PowerScan und Symbol 35
und die Halterung....34
und Fahrzeughalterung 47
Anschluss, Infrarot....36
Ansicht
Display 31
AppLock
Wichtig....6
Audiobuchse, So wird's gemacht....14
Audio-Einstellung
Benutzung desTouchscreens....24
Audioeinstellungsoptionen 24
Audio-Lautstärke
über Tastatur einstellen 23
Ausrichten, Touchscreen 32
Austausch der Batterie bei laufendem Betrieb
Vorsichtsmaßnahmen....42

B

Batterie
Fach....11
Status prüfen 17
vor dem Gebrauch aufladen 11
vor Gebrauch aufladen....41
Wichtig....10
Batterie, Hauptbatterie....41
Beschreibung 42
Batterie, Reservebatterie
Beschreibung 42
Ladestatus 43
Batterieladegeräte 44, 45
Batterieseriennummer, prüfen 43
Batteriestatus überprüfen, So wird's gemacht....43
Batteriestatus, prüfen 43
Betriebstemperatur....4
explosionsgefährdete Bereiche 3

C

Caps-Modus, Funktion 39
CCFL (Cold-Cathode Fluorescent Lighting)....31
COM-Anschlüsse....34
COM-Anschlüsse und Netzkabel 13
Ctrl-Taste, Funktion....38

D

Datei auswählen....18
Datei löschen 18
Dateieigenschaften anzeigen 18
Dateneingabe
Laserscanner 27
Tastenfeld....25
Taststift 26
über an den RS-232 angeschlossenes Gerät....28
virtuelle Tastatur 28
Dateneingabe 25
Display
Merkmale 31
Pixel 31
Display reinigen....32
Display, Hintergrundbeleuchtung....31
Dual AppLock Activation key....22

E

Ein/Aus-Taste 12
Eingabe von Daten....25
Eingabebereich
virtuelle Tastatur 28
Einlegen der Batterie, So wird's gemacht 11
Enter-Taste, Funktion 38
Erste Schritte....6
Erweiterte Desktop-Halterung 46
Erweiterte Tischhalterung mit Ethernet-Anschluss46
Ethernet-Anschluss....34, 46
Explosionsgefährdete Bereiche, bitte lesen 3
Externer Stromanschluss, So wird's gemacht 13

F

Fahrzeughalterung 46
Field Exit, Tastenfunktion 39
Formulareingabe....25
Funktion
Alt-Taste 38
Caps-Modus....39
Ctrl-Taste 38
Enter-Taste....38
Field Exit-Taste....39
Scan-Taste....38

Shft-Taste....38
Spc-Taste....39
Taste "2nd"....38
Funktion der Taste "2nd", Beschreibung....38

G

Gespeicherte Registrierungseinstellungen, So wird's gemacht....20
Glossar....29
Griffanbringung, So wird's gemacht....15

H

Halterungen....46
Handstrap, How To....16
Hilfe....29
Hintergrundbeleuchtung
Intensität....18
Timer....19
Hintergrundbeleuchtung ein-/ausschalten, So wird's gemacht....18
Hintergrundbeleuchtung, Display....31

I

IEC IP67....4
explosionsgefährdete Bereiche....3
Illustration der Standardtastatur....49
Illustration des 3270er Tastenfelds....55, 56
Infrarot (IR)-Anschluss, Beschreibung....36
Infrarot-Datenzugriff (IrDA)....36
IR-Anschluss
bidirektionaler Halbduplex-Anschluss....36
IR-Betriebsradius....36

K

Kalibrieren des Touchscreens....32
Kaltstart....12
Komponenten....7
Kontaktaufnahme mit LXE....29
Kontrollkästchen WEDGE....35
Kurzanleitungen....6

L

Ladegerät, Batterie....44, 45
Laseretiketten
Klasse 2....66
Lautsprecherlautstärke, So wird's gemacht....23
Lautstärke
Audio-Lautstärke einstellen....23
LED
Batteriestatus....43
Li-Ion-Batterie, Lebensdauer....41
Lithium-Ion (Li-ion)....41

M

Merkmale....1
Modustasten, Funktionen....39
MX5-Computerfamilie....2, 29

N

Netzteil, Wechselstrom/Gleichstrom....40
Neustart, So wird's gemacht....12

P

Phillips Screwdriver....16
Pistolengriff, So wird's gemacht....15
Programmierbare Tasten, So wird's gemacht....33
Programmierung der Scan-Tasten....33

R

Reinigung des Displays und der Scannerblende....32
Reservebatterie
aufladen, Erklärung....42
Wiederherstellung der Standardvorgaben....42
RS-232
Dateneingabe....28

S

Scannen und Dateneingabe....27
Scanner-LED, funktionierend....27
Scan-Taste
Standardeinstellung....33
Scan-Taste, Funktion....38
Sekundärfunktion, So wird's gemacht....25
Shft-Taste, Funktion....38
Sicherheitsinformationen....57
Spc-Taste, Funktion....39
Speichern der Einstellungen, So wird's gemacht....20
Standard-Tischhalterung....46
Standbymodus, So wird's gemacht....12
Stift und Dateneingabe....26
Switch applications
Activation key....22

T

Tastenbelegung....49
Tastenfeld

Beschreibung 37
Tastenfeld und Eingabe von Daten.....25
Tastenkombination für CapsLock.....39
Tastenkombinationen des Tastenfeldes 18
Taststift 17
Taststift und Dateneingabe 26
Technische Daten
Umgebungsdaten.....4
Umgebungsdaten, explosionsgefährdete Bereiche 3
Timer
Energieschemas.....21
Hintergrundbeleuchtung 19
Timer für Energieschemas.....21
Tischhalterung 46
Touchscreen.....31
Tastenkombinationen des Tastenfeldes.....18
Touchscreen und Dateneingabe.....26
Touchscreen und der Taststift.....17

U

Umgebungsdaten 4
explosionsgefährdete Bereiche 3
USB-Anschluss.....35

V

Virtuelle Tastatur
Eingabebereich.....28
Vorschriften.....57
Vorsichts- und Warnhinweise
explosionsgefährdete Bereiche 3

W

Warmstart 12
Warnhinweise und Etiketten
Laser-Scanner 5
Wechselstrom
und LEDs auf Halterungen 46

Z

Zeigegerät.....17
Zugriff auf Dateien auf einer CompactFlash-Karte
So wird's gemacht 39